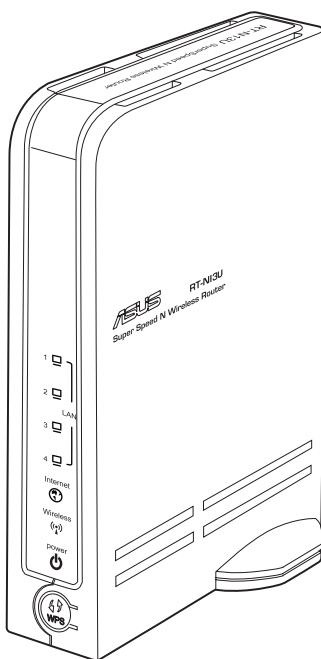




RT-N13U

ASUS Wireless N Router mit All-in-One-Drucker-Server



Benutzerhandbuch

Copyright © 2010 ASUSTeK Computer Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der ASUSTeK Computer Inc. ("ASUS") reproduziert, abgeschrieben, in einem abrufbaren System gespeichert, in irgendeine Sprache übersetzt oder mit irgendwelchen Mitteln oder in irgendeiner Form elektronisch, mechanisch, optisch, chemisch, durch Fotokopieren, manuell oder anderweitig übertragen werden. Hiervon ausgenommen ist die Erstellung einer Sicherungskopie für den persönlichen Gebrauch.

Die Produktgarantie oder -dienstleistung erlischt, wenn (1) das Produkt ohne schriftliche Zustimmung von ASUS repariert, modifiziert oder geändert wurde oder (2) die Seriennummer des Produkts unleserlich gemacht wurde bzw. fehlt.

ASUS BIETET DIESES HANDBUCH OHNE AUSDRÜCKLICHE NOCH STILLSCHWEIGENDE MÄNGELGEWÄHR AN. DIES SCHLIESST DIE STILLSCHWEIGENDE ZUSICHERUNG EINER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND DER ERFORDERLICHEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT EIN. AUF KEINEN FALL HAFTEN ASUS, IHRE GESCHÄFTSFÜHRER, VERANTWORTLICHEN, ANGESTELLTEN ODER VERTRETER FÜR INDIREKTE, BESONDERE, BEILÄUFIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (INKLUSIVE SCHÄDEN FÜR EINEN GEWINNAUSFALL, ENTGANGENE GESCHÄFTE, NUTZUNGSAUSSFALL, DATENVERLUST, UNTERBRECHUNG DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT U. Ä.), SELBST WENN ASUS ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN, DIE DURCH MÄNGEL ODER FEHLER IN DIESEM HANDBUCH ODER PRODUKT ENTSTEHEN KÖNNEN, INFORMIERT WORDEN IST.

DIE IN DIESEM HANDBUCH ENTHALTENEN TECHNISCHEN DATEN UND INFORMATIONEN DIENEN NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN, KÖNNEN ZU JEDER ZEIT OHNE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN UND SOLLTEN NICHT ALS VERPFLICHTUNG VON ASUS INTERPRETIERT WERDEN. ASUS ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG ODER SCHULD FÜR FEHLER UND UNGENAUIGKEITEN IN DIESEM HANDBUCH, INKLUSIVE DER DARIN BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND SOFTWARE.

Die in diesem Handbuch erscheinenden Produkten- und Firmennamen können eingetragene und urheberrechtlich geschützten Marken der jeweiligen Firmen sein und werden nur zur Identifizierung oder Erläuterung und zu Gunsten der Inhaber, ohne die Absicht die Rechte zu verletzen, verwendet.

Offenlegung des Quellcodes verschiedener Programme

Dieses Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Software, die unter der General Public License ("GPL"), Lesser General Public License Version ("LGPL") und/oder anderer kostenlosen Open Source Software lizenziert ist. Solche eine Software in diesen Produkt wird, soweit nach anwendbaren Recht zulässig, ohne Garantie verteilt. Kopien dieser Lizenzen sind diesem Produkt beigelegt.

Diese Lizenz sollte zusammen mit diesen Produkt ausgeliefert werden und sie ermächtigt Sie, den Quellcode einer solchen Software und/oder zusätzliche Daten einzusehen.

Sie können diese auch kostenlos von <http://support.asus.com/download> herunterladen.

Der Quellcode wird OHNE JEGLICHE GARANTIE verteilt und ist unter der gleichen Lizenz wie korrespondierende der binäre oder Objekt-Code geschützt.

ASUSTeK bemüht sich, entsprechend den Anforderungen der verschiedenen kostenlosen Open Source-Softwarelizenzen, den kompletten Quellcode zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie jedoch beim Beziehen des kompletten Quellcodes auf ein Problem stoßen, würden wir es sehr begrüßen, wenn Sie uns eine Nachricht an gpl@asus.com schreiben und uns das Problem anhand der Produktschildern (senden Sie bitte KEINE großen Anhänge z.B. Quellcodearchive zu dieser E-Mail-Adresse).

Inhaltsverzeichnis

Über diese Anleitung	4
Die Gestaltung dieser Anleitung	4
Darstellungssystematik in dieser Anleitung	5
Kapitel 1: Einführung in den drahtlosen Router	
Packungsinhalt	6
Systemanforderungen	6
Vor der Inbetriebnahme	6
Leistungsmerkmale der Hardware	7
Vorderseite	7
Rückseite	8
Bodenplatte	9
Kapitel 2: Erste Schritte	
Einrichten des drahtlosen Routers	10
Schnelleinstellung (QIS) verwenden	10
Einrichten des drahtlosen Routers im Router-Modus	11
Einrichten des drahtlosen Routers im Repeater-Modus	14
Einrichten des drahtlosen Routers im AP-Modus	16
Kapitel 3: Konfigurieren der Netzwerk-Clients	
Zugreifen auf den drahtlosen Router	18
Einstellen einer IP-Adresse für einen verdrahteten oder drahtlos verbundenen Client	18
Kapitel 4: Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche	
Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche	26
Benutzen der Netzwerkübersicht	28
Benutzung von AiDisk	29
Verwalten der Bandbreite mit EzQoS	31
Konfiguration der erweiterten Einstellungen	31
Verwalten der Bandbreite mit QoS	32
Virtuellen Server in LAN einrichten	34
Virtuelle DMZ in LAN einrichten	35
Aktualisieren der Firmware	36
Wiederherstellen/Speichern/Hochladen von Einstellungen	37
USB-Anwendung verwenden	38

Inhaltsverzeichnis

RT-N13U als einen Mobil-Router verwenden.....	40
Anschließen eines USB-Druckers	43
Kapitel 5: Installieren der Hilfsprogramme	
Installieren der Hilfsprogramme.....	49
Device Discovery	51
Firmware Restoration.....	52
WPS-Assistent	53
Verwenden des WPS-Assistenten	53
Download Master	59
Download Master verwenden.....	59
Kapitel 6: Fehlerbehebung	
Fehlerbehebung.....	61
ASUS DDNS-Service.....	64
Häufig gestellte Fragen (FAQs).....	64
Anhänge	
Hinweise	66
ASUS Kontaktinformationen	74

Über diese Anleitung

Diese Gebrauchsanleitung enthält Informationen, die Sie benötigen, um den drahtlosen Router von ASUS zu installieren und zu konfigurieren.

Die Gestaltung dieser Anleitung

Diese Anleitung enthält die folgenden Teile:

- **Kapitel 1: Einführung in den drahtlosen Router**

Dieses Kapitel beschreibt den Packungsinhalt, die Systemanforderungen, Leistungsmerkmale der Hardware und die LED-Anzeigen des drahtlosen Routers von ASUS.

- **Kapitel 2: Erste Schritte**

Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie den Router, Repeater und Zugriffspunkte des drahtlosen Router von ASUS einrichten.

- **Kapitel 3: Konfigurieren der Netzwerk-Clients**

Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie die Clients im Netzwerk einrichten, damit sie mit dem drahtlosen Router von ASUS zusammenarbeiten können.

- **Kapitel 4: Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche**

Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie die webbasierte grafische Benutzeroberfläche verwenden, um den drahtlosen Router von ASUS zu konfigurieren.

- **Kapitel 5: Installieren der Hilfsprogramme**

Dieses Kapitel beschreibt die Hilfsprogramme, die auf der Unterstützungs-CD erhältlich sind.

- **Kapitel 6: Fehlerbehebung**

Dieses gibt eine Anleitung zum Beheben üblicher Probleme, die während des Benutzens des drahtlosen Routers von ASUS auftreten können.

- **Anhang**

Dieses Kapitel enthält die rechtlichen Erklärungen und Sicherheitshinweise.

Darstellungssystematik in dieser Anleitung



WARNUNG: Hier finden Sie wichtige Hinweise, um Verletzungen während des Ausführens einer Aufgabe zu vermeiden.



VORSICHT: Hier finden Sie wichtige Hinweise, um Schäden an Komponenten während des Ausführens einer Aufgabe zu vermeiden.



WICHTIG: Hier finden Sie wichtige Hinweise, die Sie beachten MÜSSEN, um eine Aufgabe fertig zu stellen.



HINWEIS: Hier finden Sie Tipps und zusätzliche Informationen, die das Ausführen einer Aufgabe erleichtern.

Einführung in den drahtlosen Router

Packungsinhalt

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Artikel in der Packung des drahtlosen Routers von ASUS enthalten sind.

- ☒ RT-N13U drahtloser Router
- ☒ Netzteil
- ☒ Support-CD (Anleitung, Hilfsprogramme)
- ☒ RJ45-Kabel
- ☒ Kurzanleitung



Hinweis: Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, falls irgendein Artikel beschädigt ist oder fehlt.

Systemanforderungen

Stellen Sie bitte vor dem Installieren des drahtlosen Routers von ASUS sicher, dass Ihr System/Netzwerk die folgenden Anforderungen erfüllt:

- Ein Ethernet RJ-45-Anschluss (10BaseT/100BaseTX)
- Mindestens ein drahtlos-fähiges IEEE 802.11b/g/n-Gerät
- Ein Webbrowser und TCP/IP-Protokoll installiert

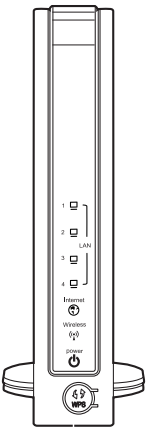
Vor der Inbetriebnahme

Beachten Sie die folgenden Hinweise, bevor Sie den drahtlosen Router von ASUS installieren:





- Die Länge des Ethernetkabels, das das Gerät mit dem Netzwerk (Hub, ADSL/Kabel-Modem, Router oder sonstige Netzwerkeinrichtung) verbindet, darf nicht länger als 100 m sein.
- Stellen Sie das Gerät auf eine möglichst vom Boden entfernte ebene und stabile Unterlage.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht von Metallgegenständen blockiert wird. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung fern.
- Halten Sie das Gerät von Transformatoren, Hochleistungsmotoren, fluoreszierenden Leuchten, Mikrowellen, Kühlschränken und sonstigen industriellen Anlagen fern, um einen Signalverlust zu vermeiden.
- Installieren Sie das Gerät an einer zentralen Stelle, um eine ideale Reichweite für sämtliche drahtlosen mobilen Geräte zu erzielen.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass das Gerät mindestens 20 cm entfernt von Leuten liegt, um hinsichtlich der Funkstrahlenaussetzung der Menschen sicherzustellen, dass das Produkt gemäß den von der Federal Communications Commission festgelegten RF-Richtlinien betrieben wird.

Leistungsmerkmale der Hardware

Vorderseite



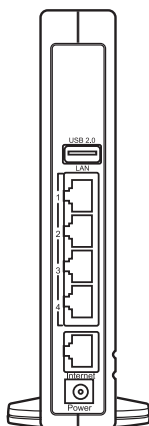
Statusanzeigen

LED	Status	Bedeutung
 (Strom)	Aus	Kein Strom / USB-Laufwerk wird initialisiert
	Ein	System betriebsbereit
	Blinkt langsam	Bergungsmodus / Werkseinstellungen wiederhergestellt
	Blinkt schnell	WPS-Abwicklung
 Funk (drahtloses Netzwerk)	Aus	Kein Strom
	Ein	Drahtlos-System betriebsbereit
	Blinkt	Es werden Daten gesendet oder empfangen (drahtlos)
 LAN 1-4 (Local Area Network)	Aus	Keine Stromversorgung oder keine physische Verbindung
	Ein	Physische Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk existiert
	Blinkt	Es werden Daten gesendet oder empfangen (über Ethernet-Kabel)
 (Internet)	Aus	Keine Stromversorgung oder keine physische Verbindung
	Ein	Physische Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk existiert
	Blinkt	Es werden Daten gesendet oder empfangen (über Ethernet-Kabel)

Tasten

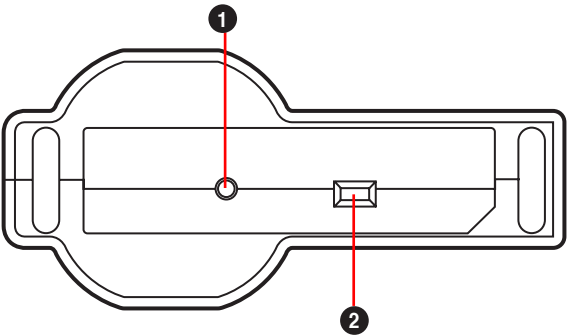
Element	Beschreibung
 (WPS)	Drücken Sie diese Taste, um eine drahtlose Netzwerkverbindung herzustellen.

Rückseite



Element	Beschreibung
Internet	Verbinden Sie ein RJ-45 Ethernet-Kabel mit diesem Anschluss, um eine WAN-Verbindung herzustellen.
LAN1-LAN4	Verbinden Sie RJ-45 Ethernet-Kabel mit diesen Anschlüssen, um eine LAN-Verbindung herzustellen.
USB 2.0	Führen Sie USB2.0-Geräte, wie z.B. USB-Laufwerke oder USB-Sticks (Mindestkapazität 2GB), in diese Ports ein.
Power	Verbinden Sie das Netzteil mit diesem Anschluss, um den Router mit einer Stromquelle zu verbinden.

Bodenplatte



Element	Beschreibung
1	<p>Wiederherstellungstaste</p> <p>Das Drücken dieser Taste (über 5 Sekunden) stellt die Standard-Werkseinstellungen des Gerätes wieder her.</p>
2	<p>Betriebsmodusauswahl</p> <p>Hier können Sie den Betriebsmodus einstellen:</p> <p>Router (IP Sharing-Modus): In diesen Modus verbindet sich der RT-N13U mit dem WAN (Internet) über PPPoE, automatische IP oder statische IP und stellt im LAN drahtlose Verbindung, NAT, Firewall und IP-Sharing-Dienste zur Verfügung.</p> <p>Repeater: In diesen Modus erweitert der RT-N13U Ihr Netzwerk und bietet den benutzern eine bessere Funksignalqualität. NAT, Firewall und IP-Sharing-Dienste werden automatisch deaktiviert.</p> <p>AP (Access Point): In diesen Modus empfängt der RT-N13U die WAN-IP-Adresse vom Router, der mit dem WAN-Port verbunden ist und stellt den Benutzern drahtloses Funkverbindung zur Verfügung. NAT, Firewall und IP-Sharing-Dienste werden automatisch deaktiviert.</p>

2

Erste Schritte

Einrichten des drahtlosen Routers

Der ASUS Wireless Router enthält eine webbasierende grafische Benutzeroberfläche (Web-GUI), über die Sie den Router im Webbrowser auf Ihren Computer konfigurieren können.



Hinweis: Für Details zur Konfiguration Ihres Wireless Routers über die Web-GUI beziehen Sie sich bitte auf das **Kapitel 4: Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche**.

Sie können den Wireless Router in einen dieser drei Betriebsmodi einrichten: Router (IP Sharing), Repeater und Access Point (AP). Richten Sie die Router (IP Sharing) und Repeater Betriebsmodi über Quick Internet Setup (QIS) und AP Modus über die grafische Benutzeroberfläche ein.



Hinweis: Um den Wireless Router im AP-Modus einzurichten, benutzen Sie die Geräteerkennung auf der Support-CD, um auf die WEB-GUI zuzugreifen.

Schnelleinstellung (QIS) verwenden

Die Funktion Quick Internet Setup (QIS), welche in der Web-GUI des Routers integriert ist, erkennt automatisch die Internet-Verbindungsart und leitet Sie schnell durch die Einrichtung Ihres Netzwerkes.

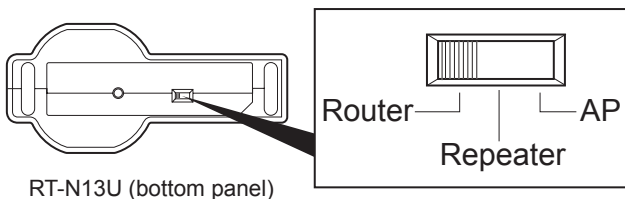
Die QIS-Webseite erscheint automatisch, nachdem Sie alle Ihre Geräte angeschlossen und Ihren Browser gestartet haben. Sie können QIS auch von der Seite **Network Map** in der Web-GUI aus starten. Klicken Sie dazu auf **Go** im **QIS**-Feld unter **Internet Status**.

Einrichten des Routers im Router-Modus

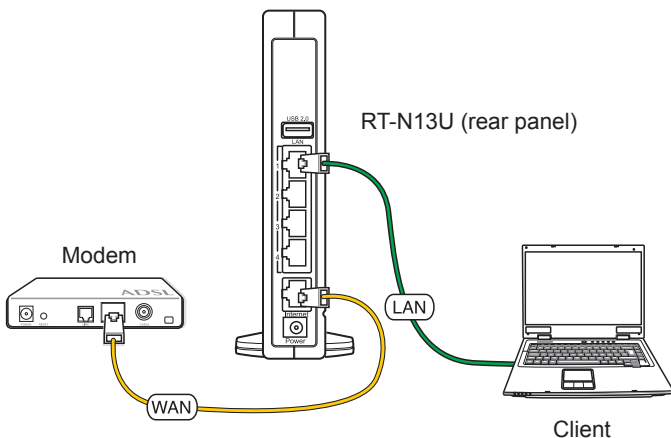
Im Router-Modus verbindet der Router sich über PPPoE, automatische IP oder statische IP mit dem Internet und stellt Ihnen ein Funksignal zur Verfügung. Die Dienste NAT, Firewall und IP-Sharing für LAN-Clients sind aktiviert.

So richten Sie den Wireless Router im Router-Modus ein:

1. Wählen Sie den Router-Modus aus

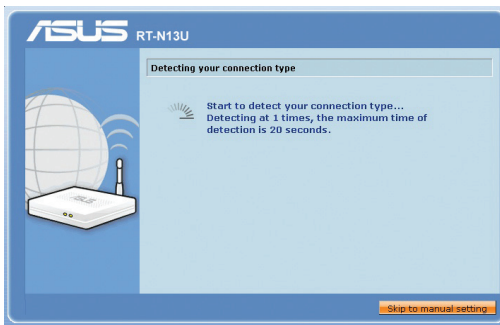


2. Schließen Sie Ihre Geräte an.



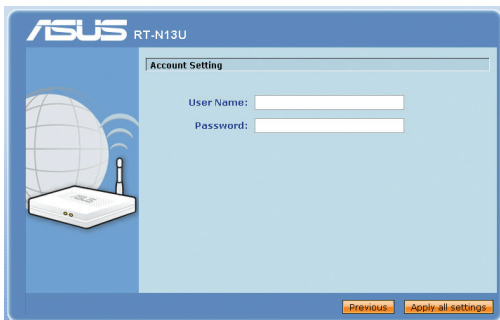
Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, dass Sie ein Netzkabel benutzen, um den Computer mit dem Wireless Router zu verbinden, um die grundlegenden Einstellungen vorzunehmen. So vermeiden Sie bei der Ersteinrichtung mögliche Probleme mit der Wireless-Verbindung.

3. Starten Sie den Webbrowser und die QIS -Seite startet die Erkennung Ihrer Verbindungsart.



Hinweis: Wenn die QIS-Webseite nicht erscheint, nachdem Sie den Webbrowser gestartet haben, deaktivieren Sie die Proxy-Einstellungen in Ihrem Webbrowser.

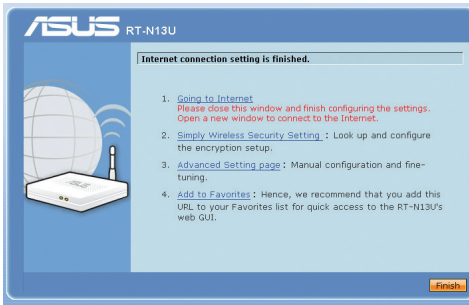
4. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein und klicken Sie auf **Apply all settings (alle Einstellungen übernehmen)**.



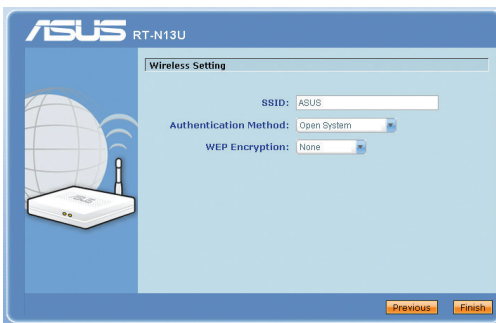
Hinweis:

- In diesem Fall wird die PPPoE Internet-Verbindungsart verwendet. Der Einstellungsbildschirm kann je nach Verbindungsart unterschiedlich aussehen.
- Beziehen Sie die erforderlichen Informationen, z.B. Benutzernamen, Passwort, von Ihren Internet-Diensteanbieter (ISP).

5. Die Einstellung der Internetverbindung ist beendet.



- Klicken Sie auf **Going to Internet**, um im Internet zu surfen.
- Klicken Sie auf **Simply Wireless Security Setting**, um die grundlegenden Sicherheitseinstellungen, eingeschlossen SSID, Authentifikations- und Verschlüsselungsmethoden für den Wireless Router einzustellen.



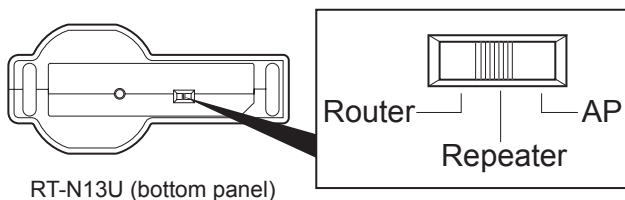
- Klicken Sie auf **Advanced Setting page**, um die erweiterten Einstellungen für den Wireless Router manuell zu konfigurieren.
- Klicken Sie auf **Add to Favorites**, um diese URL zu den Favoriten hinzuzufügen, damit Sie schnell auf die Web-GUI zugreifen können.

Einrichten des Routers im Repeater-Modus

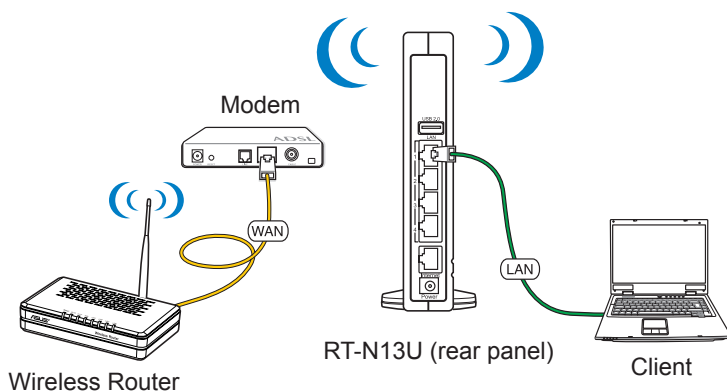
Im Repeater-Modus erweitert der Wireless Router Ihre Wireless-Netzwerkreichweite und stellt Ihnen eine höhere Funksignalqualität zur Verfügung. Die Dienste NAT, Firewall und IP-Sharing sind deaktiviert.

So richten Sie den Wireless Router im Repeater-Modus ein:

1. Wählen Sie den Router-Modus aus

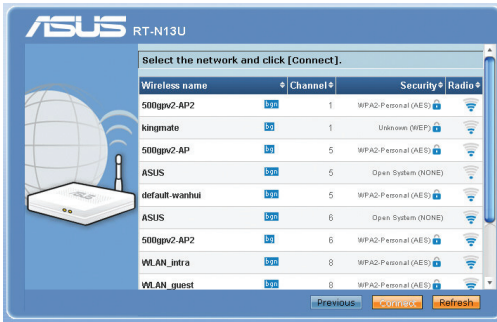


2. Schließen Sie Ihre Geräte an.



Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, dass Sie ein Netzwerkkabel benutzen, um den Computer mit dem Wireless Router zu verbinden, um die grundlegenden Einstellungen vorzunehmen. So vermeiden Sie bei der Ersteinrichtung mögliche Probleme mit der Wireless-Verbindung.

3. Starten Sie den Webbrowser. Die QIS -Seite erscheint automatisch. Wählen Sie zum Verbinden den gewünschten AP (Access Point) und klicken Sie auf **Connect**.



Hinweis:

- Wenn die QIS-Webseite nicht erscheint, nachdem Sie den Webbrowser gestartet haben, deaktivieren Sie die Proxy-Einstellungen in Ihrem Webbrowser.
- Um den Wireless Router und seine vielseitigen Funktionen einzurichten, benutzen Sie die Geräteerkennung auf der Support-CD, um auf die WEB-GUI des Routers zuzugreifen.

Einrichten des Routers im AP-Modus

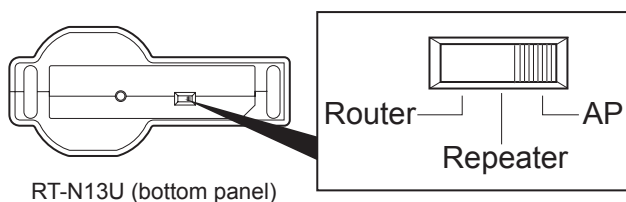


Hinweis: Um den drahtlos-Router im AP-Modus einzurichten, benutzen Sie die Geräteerkennung auf der Support-CD, um auf die WEB-GUI zuzugreifen!

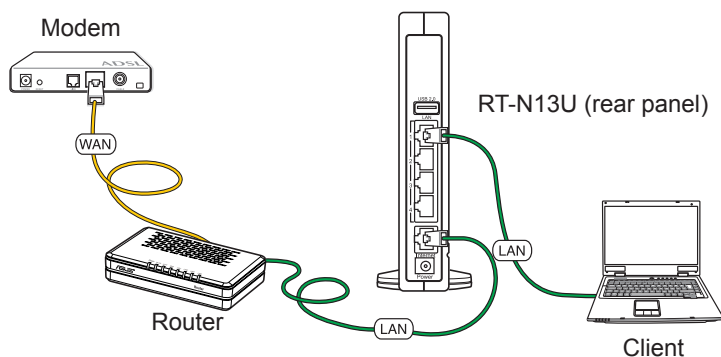
Im AP-Modus erhält der Wireless Router die WAN-IP-Adresse vom Router, der mit dem WAN-Port verbunden ist, und stellt Ihnen das Funksignal zur Verfügung. Die Dienste NAT, Firewall und IP-Sharing sind deaktiviert.

So richten Sie den Wireless Router im AP-Modus ein:

1. Wählen Sie den Router-Modus aus.

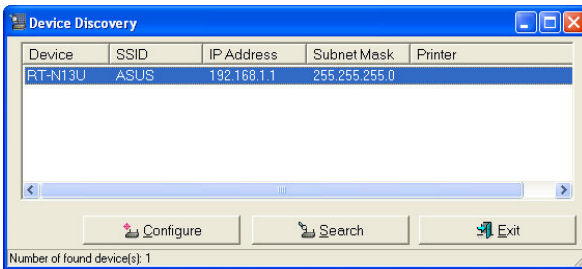


2. Schließen Sie Ihre Geräte an.

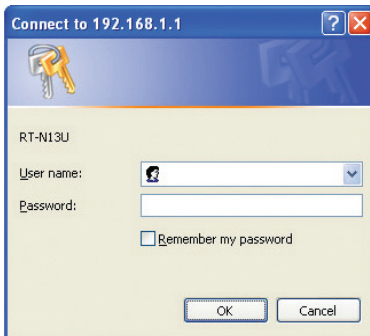


Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, dass Sie ein Netzwerkabel benutzen, um den Computer mit dem Wireless Router zu verbinden, um die grundlegenden Einstellungen vorzunehmen. So vermeiden Sie bei der Ersteinrichtung mögliche Probleme mit der Wireless-Verbindung.

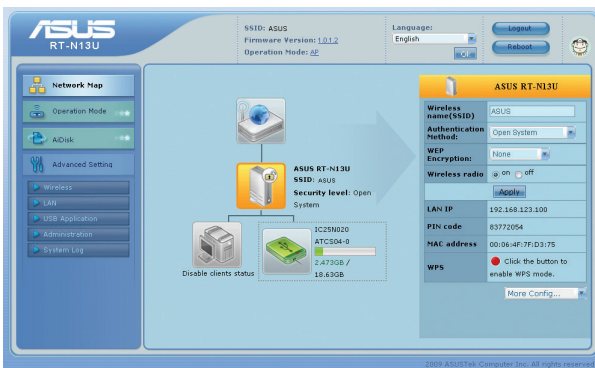
3. Starten Sie die Geräteerkennung und klicken Sie auf **Configure (Einrichten)**, um Zugriff auf die Web-GUI zu erhalten.



4. Auf der Login-Seite geben Sie den Standard-Benutzernamen (**admin**) und das Passwort (**admin**) ein.



5. Klicken Sie auf der Hauptseite auf Elemente im Navigationsmenü oder andere Verknüpfungen, um die verschiedenen Funktionen des Wireless Routers zu konfigurieren.



Konfigurieren der Netzwerk-Clients

Zugreifen auf den drahtlosen Router

Einstellen einer IP-Adresse für einen verdrahteten oder drahtlos verbundenen Client

Die verdrahteten oder drahtlos verbundenen Clients müssen die richtigen TCP/IP-Einstellungen haben, um auf den drahtlosen Router von ASUS zuzugreifen. Stellen Sie sicher, dass die Clients und der drahtlose Router von ASUS dasselbe IP-Subnetz haben.

In der Standardeinstellung benutzt der drahtlose Router von die DHCP-Serverfunktion, die automatisch den Clients in Ihrem Netzwerk IP-Adressen zuweist.

Dennoch mögen Sie vielleicht in manchen Fällen manuell bestimmten Client-Geräten bzw. Computern in Ihrem Netzwerk statische IP-Adressen zuweisen, statt die Geräte automatisch IP-Adressen von dem drahtlosen Router beziehen zu lassen.

Folgen Sie den entsprechenden Anweisungen je nach dem Betriebssystem Ihres Client-Gerätes bzw. Computers.

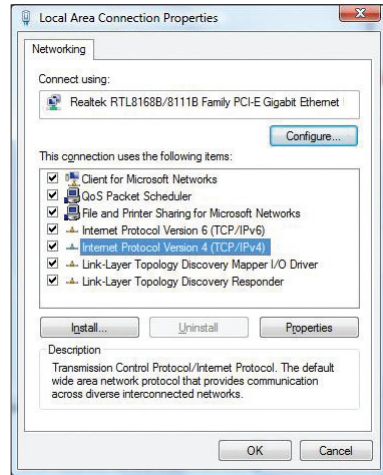


Hinweis: Falls Sie im Router-Modus manuell Ihrem Client-Gerät eine IP-Adresse zuweisen möchten, empfehlen wir Ihnen die folgenden Einstellungen zu verwenden:

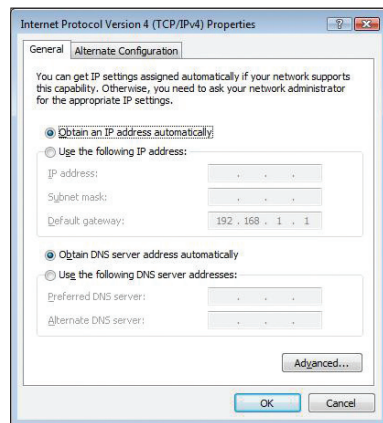
- **IP-Adresse:** 192.168.1.xxx (xxx kann eine beliebige Zahl zwischen 2 und 254 sein. Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse nicht von einem Gerät verwendet wird.)
- **Subnetzmaske:** 255.255.255.0 (wie die des drahtlosen Routers von ASUS)
- **Gateway:** 192.168.1.1 (IP-Adresse des drahtlosen Routers von ASUS)
- **DNS:** 192.168.1.1 (IP-Adresse des drahtlosen Routers von ASUS), oder geben Sie einen bekannten DNS-Server in Ihrem Netzwerk an.

Windows® Vista

1. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk und Freigabezentrum**. Klicken Sie auf **Status anzeigen > Eigenschaften > Weiter**.



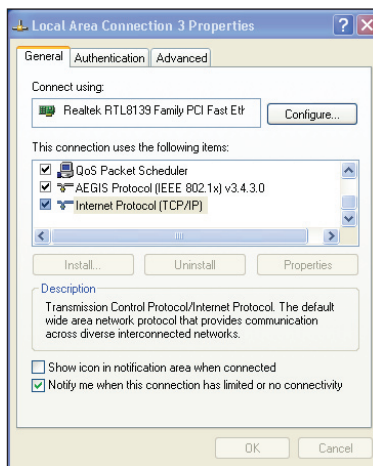
2. Wählen Sie **Internet Protocol (Internetprotokoll) Version 4 (TCP/IPv4)** und klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.
3. Möchten Sie die IP-Einstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)**, **Subnet mask (Subnetzmaske)**, und **Default gateway (Standardgateway)** ein.



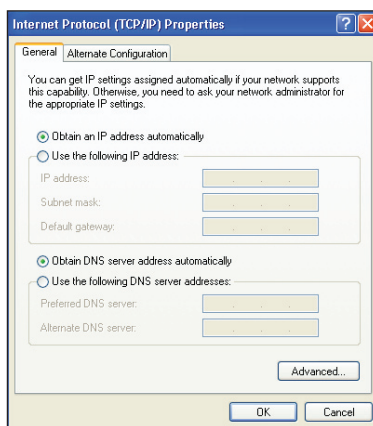
4. Möchten Sie die DNS-Servereinstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain DNS server address automatically (DNS-Serveradresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following DNS server addresses (Folgende DNS-Serveradresse verwenden)** und geben den **Preferred and Alternate DNS server (Bevorzugten und Alternativen DNS-Server)** an.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der Einstellung fertig sind.

Windows® XP

1. Klicken Sie auf **Start > Control Panel (Systemsteuerung) > Network and Dial-up Connection (Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen)**. Rechtsklicken Sie auf **Local Area Connection (LAN-Verbindung)** und wählen anschließend **Properties (Eigenschaften)**.



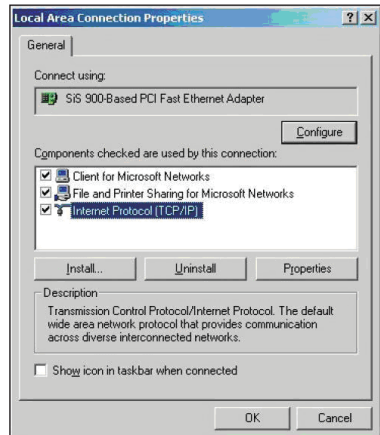
2. Wählen Sie **Internet Protocol (Internetprotokoll) (TCP/IP)** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.
3. Möchten Sie die IP-Einstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)**, **Subnet mask (Subnetzmaske)**, und **Default gateway (Standardgateway)** ein.



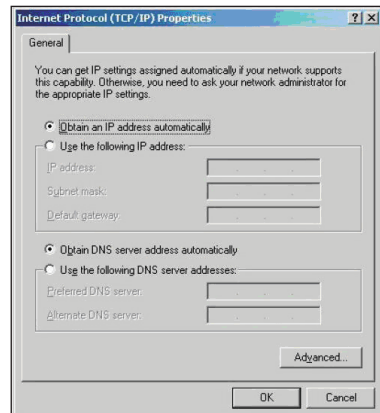
4. Möchten Sie die DNS-Servereinstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain DNS server address automatically (DNS-Serveradresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following DNS server addresses (Folgende DNS-Serveradresse verwenden)** und geben den **Preferred and Alternate DNS server (Bevorzugten und Alternativen DNS-Server)** an.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der Einstellung fertig sind.

Windows® 2000

1. Klicken Sie auf **Start > Control Panel (Systemsteuerung) > Network and Dial-up Connection (Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen)**. Rechtsklicken Sie auf **Local Area Connection (LAN-Verbindung)** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.

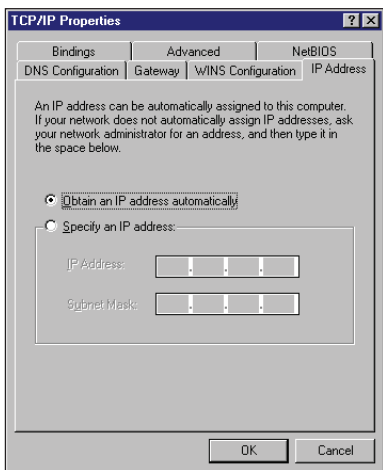
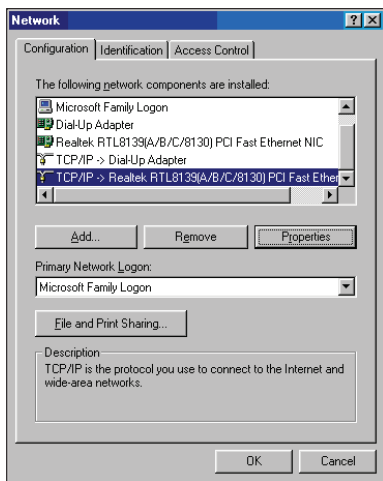


2. Wählen Sie **Internet Protocol (Internetprotokoll) (TCP/IP)** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.
3. Möchten Sie die IP-Einstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)**, **Subnet mask (Subnetzmaske)**, und **Default gateway (Standardgateway)** ein.
4. Möchten Sie die DNS-Servereinstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (DNS-Serveradresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben den **Preferred (Bevorzugten)** und **Alternate DNS server (Alternativen DNS-Server)** an.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der Einstellung fertig sind.

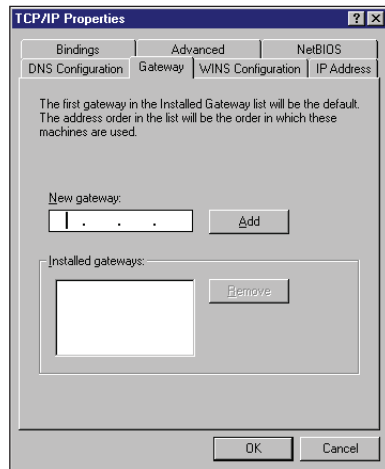


Windows® 9x/ME

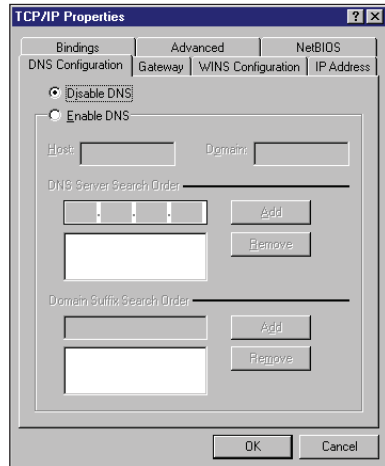
1. Klicken Sie auf **Start > Control Panel (Systemsteuerung) > Network (Netzwerk)**, um das Netzwerkeinstellungsfenster zu öffnen.
2. Wählen Sie **TCP/IP** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.
3. Möchten Sie den Computer automatisch eine IP-Adresse beziehen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)** und dann auf „OK“. Klicken Sie ansonsten auf **Specify an IP address (IP-Adresse angeben)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)** und **Subnet Mask (Subnetzmaske)** ein.



- Öffnen Sie die Registerkarte **Gateway**, füllen das Feld **New gateway (Neuer Gateway)** aus und klicken anschließend auf **Add (Hinzufügen)**.

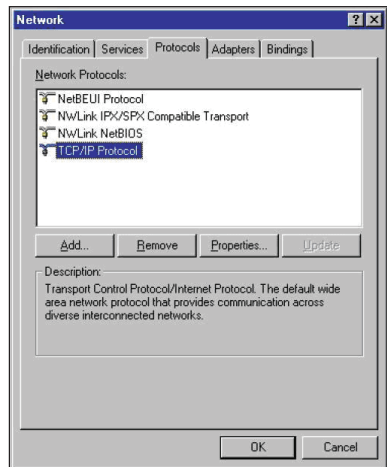


- Öffnen Sie die Registerkarte **DNS configuration (DNS-Konfiguration)** und klicken auf **Enable DNS (DNS aktivieren)**. Füllen Sie die Felder **Host**, **Domain** und **DNS Server Search Order (DNS-Server Suchordner)** aus und klicken anschließend auf **Add (Hinzufügen)**.
- Klicken Sie auf **OK**.

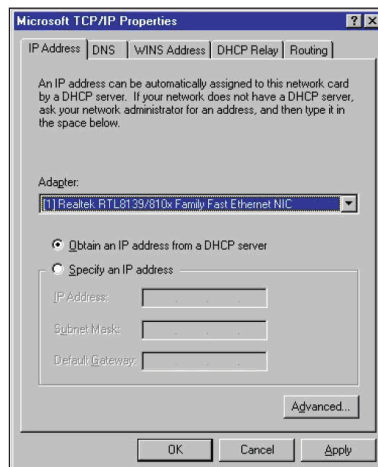


Windows® NT4.0

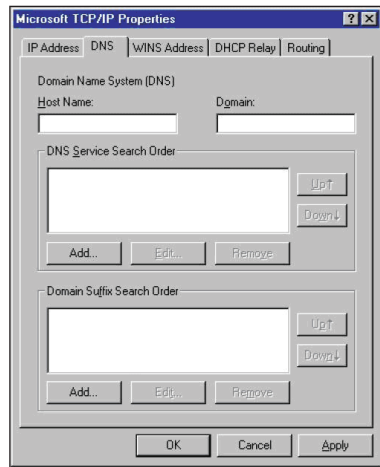
1. Klicken Sie auf **Control Panel (Systemsteuerung) > Network (Netzwerk)**, um das Netzwerkeinstellungsfenster zu öffnen. Öffnen Sie anschließend die Registerkarte **Protocols (Protokolle)**.
2. Wählen Sie **TCP/IP Protocol (TCP/IP-Protokoll)** aus der Netzwerkprotokollliste aus und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.



3. Auf der Registerkarte **IP-Adresse** auf dem Fenster Microsoft TCP/IP-Eigenschaften können Sie Folgendes vornehmen:
 - Den Typ des im System installierten Netzwerkadapters wählen.
 - Den Router dazu veranlassen, automatisch IP-Adressen zuzuweisen.
 - Die IP-Adresse, Subnetzmaske und den Standardgateway manuell einstellen.



4. Öffnen Sie die Registerkarte **DNS** und klicken auf **Add (Hinzufügen)** unter **DNS Service Search Order (DNS-Dienst Suchordner)**. Geben Sie den DNS an.



Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche

Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche

Die webbasierte grafische Benutzeroberfläche des Routers bietet die folgenden Hauptfunktionen: **Network Map (Netzwerkübersicht)**, **AiDisk** und **EZQoS Bandwidth Management (EZQoS-Bandbreitenverwaltung)**.

So greifen Sie auf die webbasierte grafische Benutzeroberfläche zu:

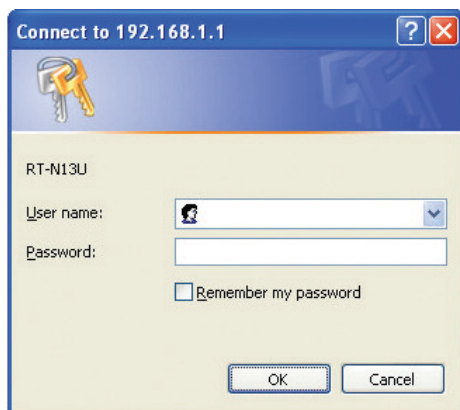
1. Starten Sie nach dem Einrichten einer verdrahteten oder drahtlosen Verbindung einen Webbrowser. Die Seite mit der Web-GUI wird automatisch geöffnet.



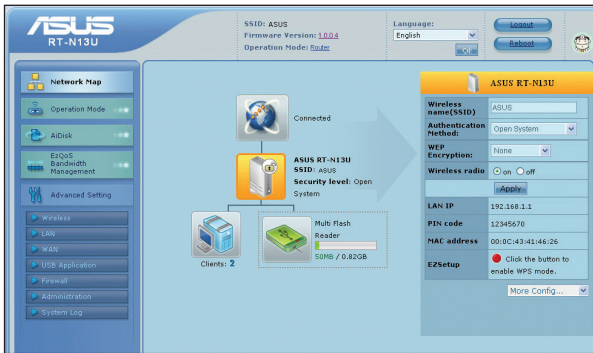
Hinweis:

- Im Router-Modus ist die Router-IP-Adresse **192.168.1.1**.
- Im Repeater und AP-Modi benutzen Sie bitte die Gerätesuche (auf Support-CD), um die IP-Adresse des Routers zu erfahren.

2. Geben Sie den vorgegebenen Benutzernamen (**admin**) und das Kennwort (**admin**) ein.








3. Klicken Sie auf der Hauptseite das Navigationsmenü oder die Links an, um verschiedene Funktionen des drahtlosen ASUS Routers zu konfigurieren.



Benutzen der Netzwerkübersicht

Die Seite **Network Map (Netzwerkübersicht)** zeigt den Status an und erlaubt Ihnen die Verbindungseinstellungen des Internets, des Systems und der Clients in Ihrem Netzwerk zu konfigurieren. Sie können mit der Funktion Quick Internet Setup (QIS) das WAN (Wide Area Network) einstellen oder mit dem WPS-Assistenten das LAN (Local Area Network) konfigurieren.

Um den Status anzuzeigen oder die Einstellungen zu ändern, klicken Sie bitte auf ein entsprechendes Symbol auf der Hauptseite:

Symbol	Beschreibung
	Internetstatus Klicken Sie auf dieses Symbol, um den Internetverbindungsstatus, die WAN IP-Adresse, den DNS, den Verbindungstyp und die Gateway-Adresse anzuzeigen. Verwenden Sie die Funktion Quick Internet Setup (QIS) auf der Internetstatusseite, um das WAN einzustellen.
	Systemstatus Klicken Sie auf dieses Symbol, um die SSID, das Authentifizierungsverfahren, die WEP-Verschlüsselung, die LAN-IP, den PIN-Code und die MAC-Adresse anzuzeigen oder den drahtlosen Funk ein-/auszuschalten. In der Systemstatusseite, klicken Sie die Schaltfläche virtual WPS (virtuelles WPS), um eine Verbindung zwischen dem Router und dem Client herzustellen.
	Client-Status Klicken Sie auf dieses Symbol, um Informationen über die Clients oder Computer im Netzwerk zu erhalten und um einen Client zu blockieren/freizugeben.
	USB-Festplattenstatus Klicken Sie auf dieses Icon, um Informationen über die USB-Festplatte anzuzeigen, die mit dem kabellosen Router verbunden ist.
	USB-Druckerstatus Klicken Sie auf dieses Icon, um Informationen über den USB-Drucker anzuzeigen, der mit dem kabellosen Router verbunden ist.

Benutzung von AiDisk

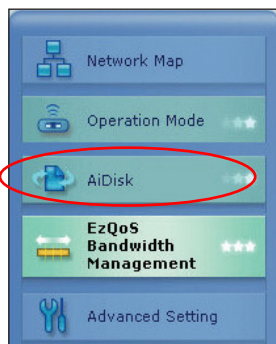
AiDisk erlaubt es Ihnen, einen FTP-Server einzurichten und den Inhalt einer USB-Festplatte mit den Klienten in Ihrem Netzwerk zu teilen.



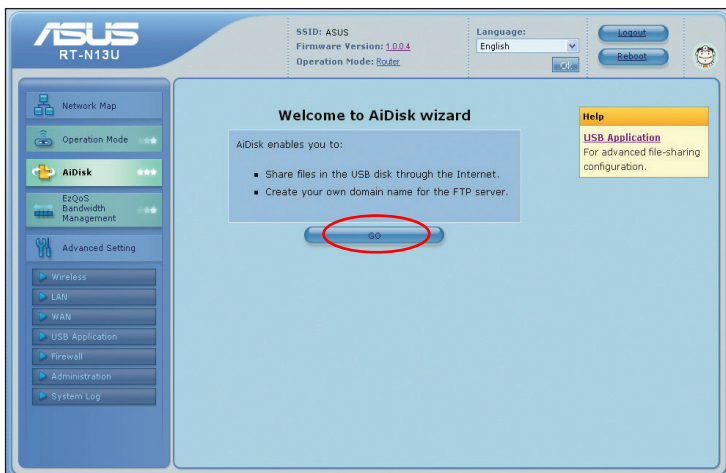
Hinweis: Gehen Sie vor der Benutzung von AiDisk sicher, dass Sie eine USB-Festplatte an den USB-Port Ihres kabellosen Routers angeschlossen haben.

Um AiDisk zu benutzen:

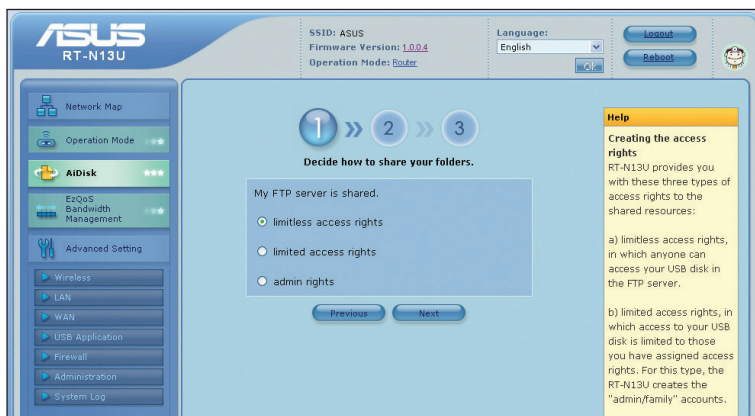
1. Klicken Sie auf **AiDisk** aus dem Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite.



2. Klicken Sie im Bildschirm **Welcome to AiDisk wizard (Willkommen zum AiDisk-Assistenten)** auf **Go (Los)**.



3. Wählen Sie die Zugriffsrechte, die Sie den Klienten, welche auf Ihre geteilten Daten zugreifen, zuweisen wollen und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.



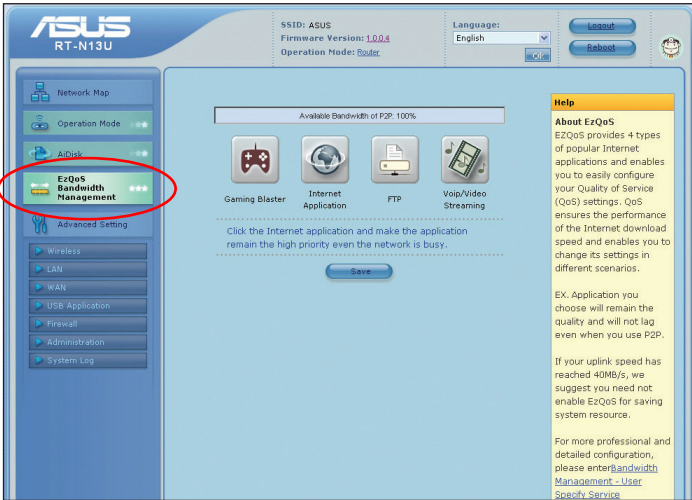
4. Wenn Sie Ihren eigenen Domännennamen für Ihre FTP-Webseite mittels des ASUS DDNS-Service erstellen wollen, wählen Sie bitte **I will use the service and accept the Terms of service (Ich werde den Service nutzen und akzeptiere die Service-Konditionen)**. Andernfalls wählen Sie bitte **Skip ASUS DDNS setting (Überspringe ASUS DDNS-Einstellung)**. Klicken Sie **Next (Weiter)**, um das Einrichten abzuschließen.
5. Wenn Sie damit fertig sind, klicken Sie auf **Finish (Abschließen)**.
6. Um auf die FTP-Webseite, die Sie erstellt haben, zuzugreifen, starten Sie bitte einen Webbrowser und geben den FTP-Link ein (**ftp://<domain name>**).

Verwalten der Bandbreite mit EzQoS





Die EzQoS-Bandbreitenverwaltung erlaubt Ihnen die Bandbreitenpriorität einzustellen und den Netzwerkverkehr zu steuern.

So stellen Sie die Bandbreitenpriorität ein:

1. Klicken Sie auf **EzQoS Bandwidth Management (EzQoS-Bandbreitenverwaltung)** im Navigationsmenü auf der linken Seite.



2. Klicken Sie auf eine der vier Anwendungen, um die Bandbreitenpriorität einzustellen:

Symbol	Beschreibung
	Spiel-Blaster Der Router gibt dem Spieldatenverkehr die Priorität.
	Internetanwendung Der Router gibt dem Internetanwendungsdatenverkehr wie z.B. beim Empfangen und Senden von E-Mails sowie beim Surfen im Internet die Priorität.
	FTP Der Router gibt dem Datenverkehr beim Downloaden/ Uploaden von Daten zu/von dem FTP-Server die Priorität.
	Voip/Video-Streaming Der Router gibt dem Audio/Video-Datenverkehr die erste Priorität.

3. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**, um die Konfigurationen zu speichern.



Hinweis: Für Details zur erweiterten Bandbreiten-Konfiguration beziehen Sie sich auf **Verwalten der Bandbreite mit QoS** auf der nächsten Seite.

Konfiguration der erweiterten Einstellungen

Verwalten der Bandbreite mit QoS

QoS (Quality of Service) ist ein erweiterter Mechanismus zur Netzverkehrsüberwachung, dass die Bandbreite entsprechend den LAN-Clients und Anwendungen verwaltet.

So aktualisieren Sie die Firmware:

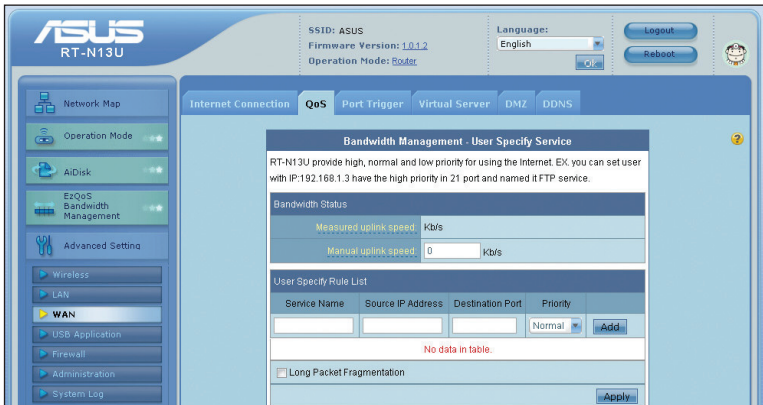
1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)** im Navigationsmenü auf der linken Seite.
2. Klicken Sie auf **QoS** im Menü **WAN**.



3. Richten Sie eine Regel für die Bandbreitenverwaltung ein.

- Eine Regel für bestimmte Anwendungen auf allen LAN-Computern einrichten:
 - a. Lassen Sie das Feld **Source IP Address (Quell-IP-Adresse)** frei.
 - b. Im Feld **Service Name (Dienstname)**, geben Sie der Regel einen Namen.
 - c. Im Feld **Destination Port (Ziel-Port)**, geben Sie die Port-Nummer der Anwendung ein.
 - d. Im Drop-Down Menü **Priority (Priorität)**, wählen Sie den Vorrang.
 - e. Klicken Sie auf **Add (Zufügen)**.
- Eine Regel für bestimmte Anwendungen auf bestimmten LAN-Computern einrichten:
 - a. Im Feld **Service Name (Dienstname)**, geben Sie der Regel einen Namen.
 - b. Im Feld **Source IP Address (Quell-IP-Adresse)**, geben Sie die IP-Adresse des LAN-Computers ein.
 - c. Im Feld **Destination Port (Ziel-Port)**, geben Sie die Port-Nummer der Anwendung ein.
 - d. Im Drop-Down Menü **Priority (Priorität)**, wählen Sie den Vorrang.
 - e. Klicken Sie auf **Add (Zufügen)**.

- Eine Regel für alle Anwendungen auf einen bestimmten Computer einrichten:
 - a. Lassen Sie das Feld **Destination Port (Ziel-Port)** frei.
 - b. Im Feld **Service Name (Dienstname)**, geben Sie der Regel einen Namen.
 - c. Im Feld **Source IP Address (Quell-IP-Adresse)**, geben Sie die IP-Adresse des LAN-Computers ein.
 - d. Im Drop-Down Menü **Priority (Priorität)**, wählen Sie den Vorrang.
 - e. Klicken Sie auf **Add (Zufügen)**.
4. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, um die Einstellungen zu speichern.

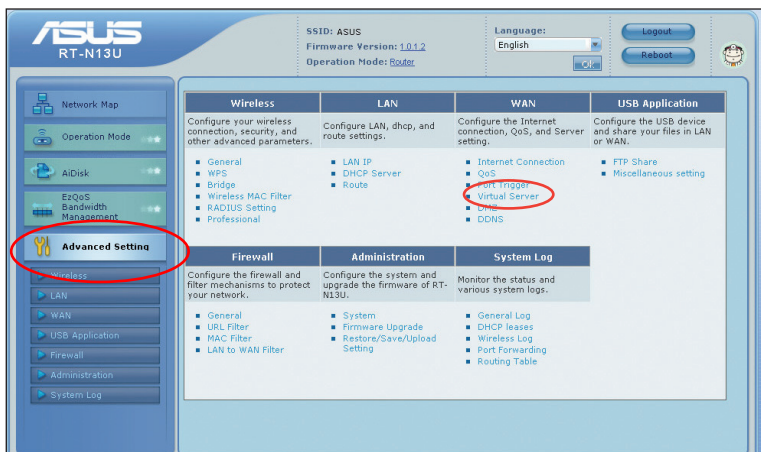


Virtuellen Server in LAN einrichten

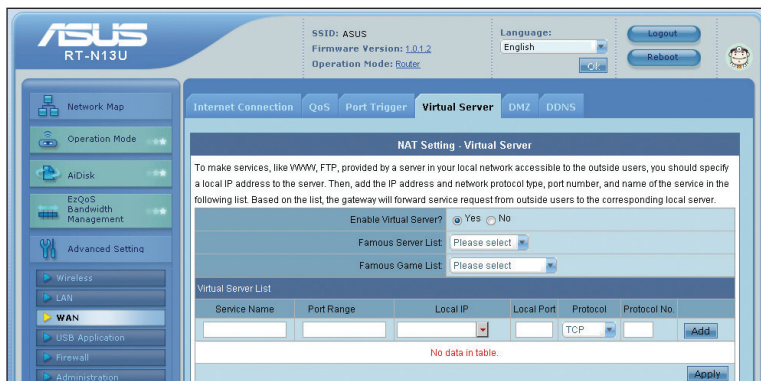
Virtual Server ist eine Network Address Translation (Netzwerkadressübersetzung, NAT)-Funktion, die einen Computer in LAN dazu befähigt, als ein Server zu agieren und Datenpakete von bestimmten Diensten im Internet (wie HTTP) zuzulassen.

So richten Sie einen virtuellen Server in LAN ein:

1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)** im Navigationsmenü auf der linken Seite.
2. Klicken Sie auf **Virtual Server (Virtueller Server)** im Menü **WAN**.



3. Wählen Sie **Yes (Ja)**, um den virtuellen Server zu aktivieren.
4. Wählen Sie eine Anwendung in den Drop-Down-Listen **Famous Server List (Liste Bevorzugter Server)** oder **Famous Game List (Liste Bevorzugter Spiele)**.
5. Wählen Sie einen Server-Computer aus dem Drop-Down-Menü **Local IP (Lokales IP)** und die Felder **Service Name (Dienstname)**, **Port Range (Portbereich)** und **Protocol (Protokoll)** werden automatisch ausgefüllt.
6. Wählen Sie **Add (Zufügen)**, um den neuen virtuellen Server zuzufügen.
7. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, um die Einstellungen zu speichern.



Virtuelle DMZ in LAN einrichten

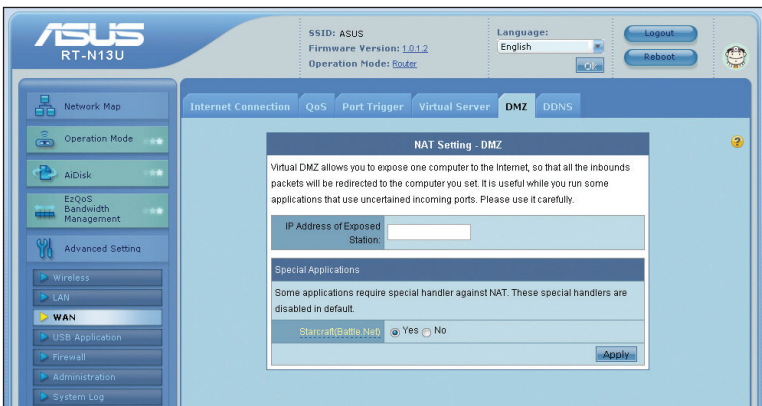
Um einen internen Host für das Internet und alle seine Dienste für die Einsicht durch externe Benutzer freizuschalten, aktivieren Sie die Funktion Virtuelle DMZ, um alle seine Ports zu öffnen. Diese Funktion kann nützlich sein, falls der Host mehrere Aufgaben wie HTTP- und FTP-Serverfunktionen übernimmt. Jedoch verliert Ihr Netzwerk dadurch an Sicherheit.

So richten Sie Virtuelle DMZ in LAN ein:

1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)** im Navigationsmenü auf der linken Seite.
2. Klicken Sie auf **DMZ** im Menü **WAN**.



3. Geben Sie die IP-Adresse des für das Internet freizuschaltenden Hosts ein.
4. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, um die Einstellungen zu speichern.



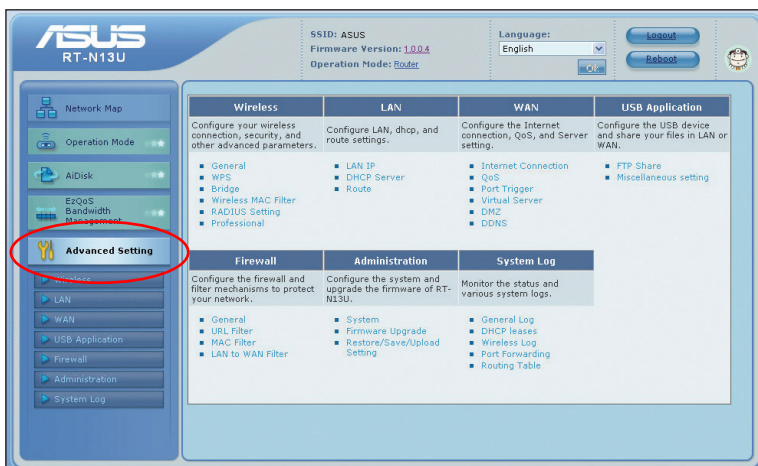
Aktualisieren der Firmware



Hinweis: Laden Sie die neueste Firmware von der ASUS-Webseite unter www.asus.com herunter.

So aktualisieren Sie die Firmware:

1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)** im Navigationsmenü auf der linken Seite.
2. Klicken Sie auf **Firmware Upgrade (Firmware aktualisieren)** im Menü **Administration**.



3. Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)** im Feld **New Firmware File (Neue Firmwaredatei)**, um die neue Firmware auszuwählen.
4. Klicken Sie auf **Upload (Hochladen)**. Der Uploadvorgang kann ca. drei Minuten dauern.

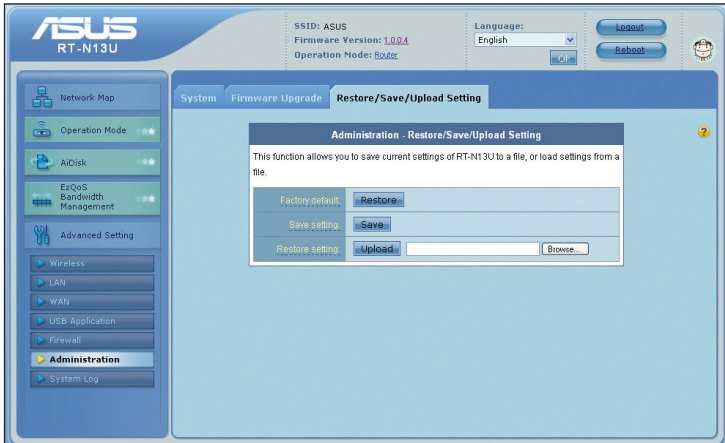


Hinweis: Falls der Aktualisierungsvorgang fehlgeschlagen ist, verwenden Sie das Firmwarewiederherstellungs-Hilfsprogramm, um das System wiederherzustellen. Weitere Details zu diesem Hilfsprogramm finden Sie im Abschnitt **Firmware-Wiederherstellung** in Kapitel 5 dieser Gebrauchsanleitung.

Wiederherstellen/Speichern/Hochladen der Einstellungen

So werden die Einstellungen wiederhergestellt/gespeichert/hochgeladen:

1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)** im Navigationsmenü auf der linken Seite.
2. Klicken Sie auf **Restore/Save/Upload Setting (Einstellungen wiederherstellen/speichern/hochladen)** im Menü **Administration**.



3. Wählen Sie die Aufgaben, die Sie vornehmen möchten:
 - Um die werkseitigen Standardeinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **Restore (Wiederherstellen)** und dann auf **OK** auf dem Bestätigungsaufforderungsfenster.
 - Um die aktuellen Systemeinstellungen zu speichern, klicken Sie auf **Save (Speichern)**. Klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)** auf dem Dateidownload-Fenster, um die Systemdatei unter dem gewünschten Ordner zu speichern.
 - Um die vorherigen Systemeinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**, um die wiederherzustellende Systemdatei zu suchen. Klicken Sie anschließend auf **Upload (Uploaden)**.

USB-Anwendung einrichten

Der kabellose ASUS-Router bietet einen USB2.0-Port für den Anschluss von USB-Geräten, wie etwa einen USB-Speichergerät oder einen USB-Printer, um es Ihnen zu erlauben, Dateien auszutauschen oder mit Klienten im Netzwerk einen Printer zu teilen.




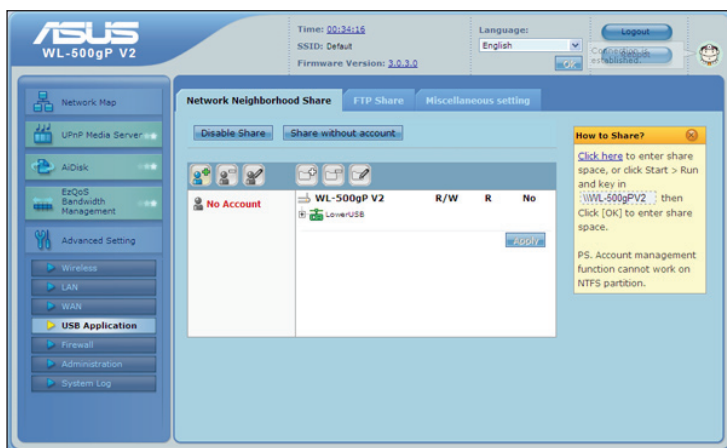
Hinweis: Um diese Funktionalität zu benutzen, müssen Sie ein USB-Speichergerät, wie etwa eine USB-Festplatte oder einen USB-Stick, in den USB2.0-Port an der Rückplatte Ihres kabellosen Routers einstecken. Gehen Sie sicher, dass das USB-Speichergerät korrekt formatiert und partitioniert ist. Beziehen Sie sich auf die ASUS-Webseite unter www.asus.com für eine Liste unterstützter Speichersysteme.

Erstellen eines Benutzerkontos

Sie müssen neue Benutzerkonten erstellen, bevor sie Dateien oder Daten im USB-Speichergerät freigeben/tauschen können.

Um ein Benutzerkonto zu erstellen:

1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellung) > USB Application (USB-Anwendung)** aus dem Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite.
2. Klicken Sie auf **Share with account (Mit Konto teilen)** und klicken Sie auf **OK**, um die Austausch-Funktionalität zu aktivieren.
3. Klicken Sie das Icon Add Account  (Symbol zum Hinzufügen eines Kontos).



4. In den Feldern **Account (Konto)** und **Password (Kennwort)** geben Sie bitte den Namen und das Kennwort des Klienten/Computers in Ihrem Netzwerk ein. Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein. Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**, um das Konto zur Liste hinzuzufügen.

Einrichten einer FTP-Seite

Der kabellose ASUS-Router ermöglicht es Ihnen, Dateien von Ihrem USB-Speichergerät mit Computern im LAN-Netzwerk durch das Internet zu teilen.

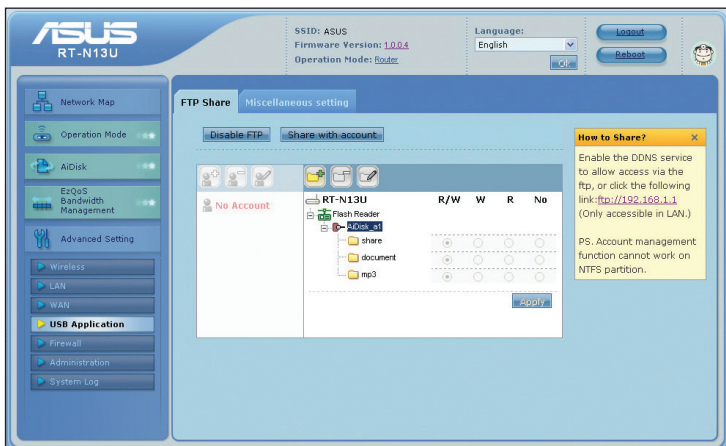


Hinweise:

- Um diese Funktionalität zu benutzen, müssen Sie ein USB-Speichergerät, wie etwa eine USB-Festplatte oder einen USB-Stick, in den USB2.0-Port an der Rückplatte Ihres kabellosen Routers einfügen. Gehen Sie sicher, dass das USB-Speichergerät korrekt formatiert und partitioniert ist. Beziehen Sie sich auf die ASUS-Webseite unter www.asus.com für eine Liste unterstützter Speichersysteme.
- Um auf die FTP-Webseite zuzugreifen können Sie entweder den DDNS-Service aktivieren oder den FTP-Link **ftp://192.168.1.1** von irgendeinem Computer im LAN-Netzwerk aus eingeben.

Um eine FTP-Webseite einzurichten:

1. Klicken Sie auf **Advanced Setting (Fortgeschrittene Einstellung) > USB Application (USB-Anwendung)** aus dem Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite.
2. Wählen Sie in der Registerkarte **FTP Share (FTP-Freigabe)** das Konto aus, dem Sie Zugriffsrechte zuweisen wollen.



3. Wählen Sie aus der Liste der Ordner diejenige Art von Zugriffsrechten, die Sie für spezifische Dateien zuweisen wollen:
 - **R/W (Lesen/Schreiben):** Wählen Sie diese Option, um Lese/Schreib-Zugriff für eine spezifische Datei zuzuweisen.
 - **W (Schreiben):** Wählen Sie diese Option, um nur einen Schreib-Zugriff für eine spezifische Datei zuzuweisen.
 - **R (Lesen):** Wählen Sie diese Option, um nur einen Lese-Zugriff für eine spezifische Datei zuzuweisen.
 - **No (Nein):** Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine spezifische Datei nicht teilen wollen.
4. Klicken Sie auf **Apply (Anwenden)**, um diese Änderungen zu übernehmen.
5. Geben Sie von irgendeinem Computer im LAN-Netzwerk **ftp://192.168.1.1** in einen Webbrowser ein.

RT-N13U als einen Mobil-Router verwenden

Sie können RT-N13U durch den 3G USB-Adapter in einen Mobil-Router verwandeln

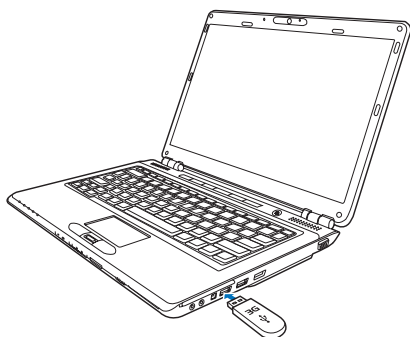


Hinweis:

- Nur das Modell mit der Hardwareversion B1 unterstützt die Funktion Mobil-Router. Für Informationen zur Hardwareversion sehen Sie bitte die Unterseite des Routers.
- Der 3G USB-Adapter muss separat erworben werden. Besuchen Sie die ASUS-Webseite unter www.asus.com, um mehr über die unterstützten 3G USB-Adapter zu erfahren.

So richten Sie den RT-N13U als einen Mobil-Router ein:

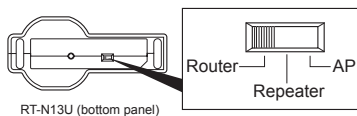
1. Aktivieren Sie die 3G USB-Dongle.
2. Stecken Sie die 3G USB-Dongle in einen USB-Anschluss Ihres Computers und stellen Sie sicher, dass Sie damit auf das Internet zugreifen können.



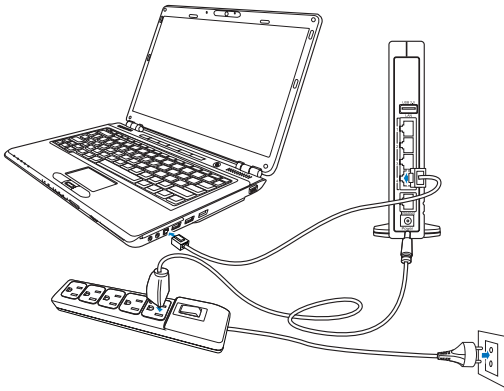
Hinweis:

Für Anleitungen zur Aktivierung und den Internetzugang Ihrer 3G USB-Dongle, beziehen Sie sich auf die mit der Dongle mitgelieferte Dokumentation oder kontaktieren Sie Ihren ISP (Internet-Dienstanbieter).

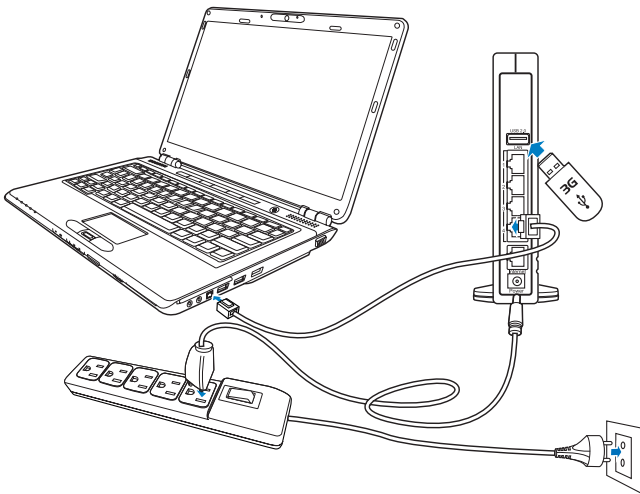
3. Entfernen Sie den 3G Adapter aus Ihren Computer.
4. Setzen Sie die Betriebsmodusauswahl auf der Unterseite Ihres Routers zu Router.



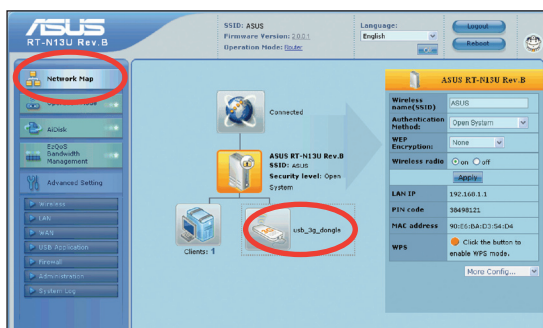
5. Verbinden Sie ein Ende Des mitgelieferten RJ-45-Kabels mit dem LAN-Anschluss auf der Rückseite Ihres Routers und das andere Ende mit dem LAN-Anschluss Ihres Computers.
6. Verbinden Sie ein Ende Des mitgelieferten Netzteils mit dem Netzteilanschluss auf der Rückseite Ihres Routers und das andere Ende mit einer Steckdose.



7. Stecken Sie den 3G USB-Adapter in den USB-Anschluss auf der Rückseite Ihres Routers.



8. Melden Sie sich von Ihrem Computer aus bei der webbasierten Grafischen Benutzeroberfläche an. Den 3G USB-Adapter finden Sie in der Netzwerkübersicht.



9. Im Navigationsmenü klicken Sie auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellung) > USB Application (USB-Anwendung)**.
10. Klicken Sie auf die Auswahl **HSDPA** und konfigurieren Sie folgende Einstellungen:
- Enable HSDPA (HSDPA aktivieren):** Wählen Sie Enable.
 - 3G/3.5G USB Adapter:** Wählen Sie Ihren 3G USB-Adapter.
 - Location (Standort):** Wählen Sie den Standort Ihres ISP.
 - ISP:** Wählen Sie Ihren ISP.
 - APN service (APN-Dienst) (wahlweise):** Geben Sie den APN-Dienstnamen ein.
 - PIN:** Geben Sie Ihren PIN (Personal Identification Number)-Code ein.
 - Dial Number (Einwahlnummer):** Geben Sie Ihre Einwahlnummer ein.
 - Username (Benutzername):** Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.
 - Password (Kennwort):** Geben Sie Ihr Kennwort ein.



Hinweis:

Sie können den APN-Dienstnamen, PIN code, Einwahlnummer, Benutzernamen und Kennwort von Ihrem ISP (Internet-Dienstanbieter) erhalten.

11. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)** und Sie werden aufgefordert, Ihre Wi-Fi-Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren.



Einen USB-Drucker anschließen

Schließen Sie einen kompatiblen USB-Drucker an den USB2.0-Port des kabellosen ASUS-Routers, um den USB-Drucker mit Ihren LAN-Klienten zu teilen.



Hinweis: Besuchen Sie die ASUS-Webseite <http://www.asus.com> für geeignete Lieferanten und Modelle.

Einen Drucker mit dem ASUS Netzwerkdrucker-Setupprogramm einrichten

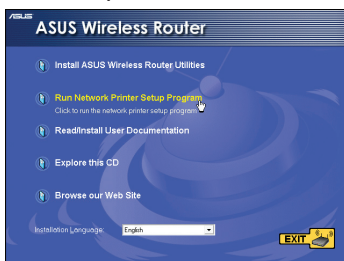
So richten Sie einen Drucker mit dem ASUS Netzwerkdrucker-Setupprogramm ein:

1. Legen Sie die Support-CD in das optische Laufwerk. Falls Autorun auf Ihrem Computer aktiviert ist, erscheint ein Autorun-Fenster.

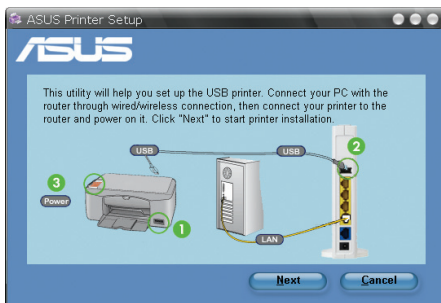


Hinweis: Falls Autorun auf Ihrem Computer deaktiviert ist, suchen und doppelklicken Sie **setup.exe** im Stammverzeichnis Ihrer Support-CD.

2. Klicken Sie auf **Run Network Printer Program (Netzwerkdrucker-Programm ausführen)**.



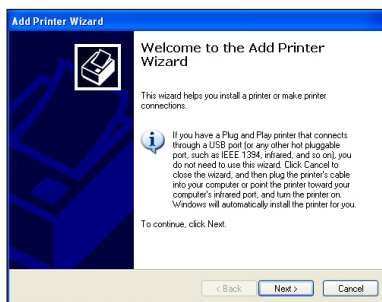
3. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um den USB-Drucker auf Ihr Computer zu installieren.



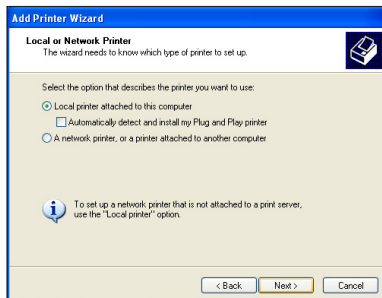
Installieren eines Druckers in Windows® XP mithilfe des Windows® Druckerinstallations-Assistenten

So installieren Sie einen Drucker in Windows® XP mithilfe des Windows® Druckerinstallations-Assistenten.

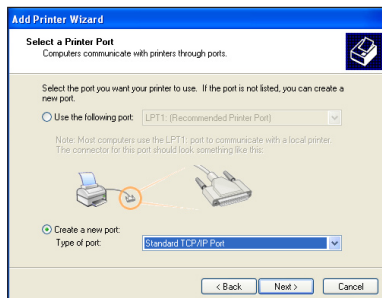
1. Lassen Sie den **Add Printer Wizard (Drucker-Hinzufüge-Assistent)** unter **Start > Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) > Add a printer (Füge einen Drucker hinzu)** laufen.



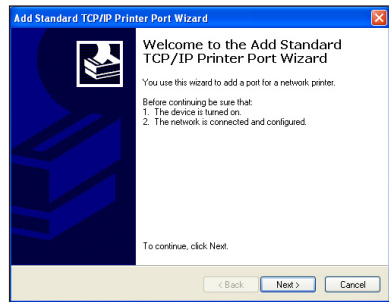
2. Wählen Sie **Local printer attached to this computer (Örtlicher Computer verbunden)** und dann **Next (Weiter)**.



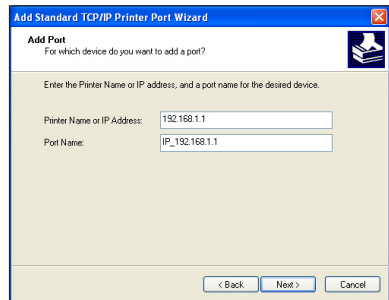
3. Wählen Sie **Create a new port (Erstellen Sie einen neuen Port)** und stellen Sie die Art des **Port** auf **Standard TCP/IP Port (Normaler TCP/IP-Port)**. Klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



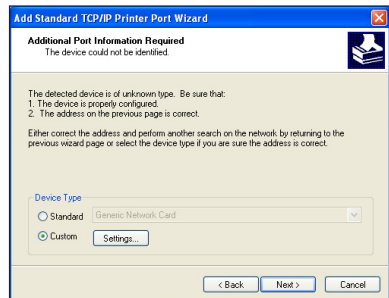
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um den TCP/IP-Port für den Zugriff auf den Netzwerk-Drucker einzurichten.



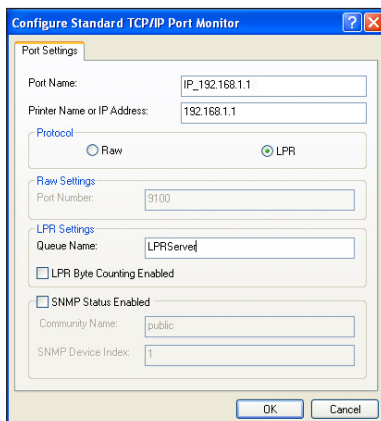
5. Geben Sie die IP-Adresse des kabellosen Routers in das Feld **Printer Name or IP Address (Druckername der IP-Adresse)** und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



6. Wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** und klicken Sie dann auf **Settings... (Einstellungen...)**



7. Stellen Sie **Protocol (Protokoll)** auf **LPR** und schreiben Sie **LPRServer** in **Queue Name (Warteschlangen-Name)**, klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um weiterzumachen.



Configure Standard TCP/IP Port Monitor

Port Settings

Port Name: IP_192.168.1.1

Printer Name or IP Address: 192.168.1.1

Protocol: ☐ Raw ☒ LPR

Raw Settings

Port Number: 3100

LPR Settings

Queue Name: LPRServer

☐ LPR Byte Counting Enabled

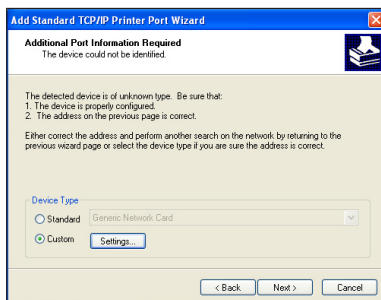
☐ SNMP Status Enabled

Community Name: public

SNMP Device Index: 1

OK Cancel

8. Drücken Sie **Next (Weiter)**, um die normale Einstellungen für den TCP/IP-Port abzuschließen.



Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Additional Port Information Required
The device could not be identified.

The detected device is of unknown type. Be sure that:
1. The device is properly configured.
2. The address on the previous page is correct.
Either correct the address and perform another search on the network by returning to the previous wizard page or select the device type if you are sure the address is correct.

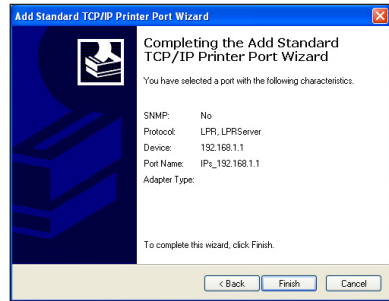
Device Type

☐ Standard Generic Network Card

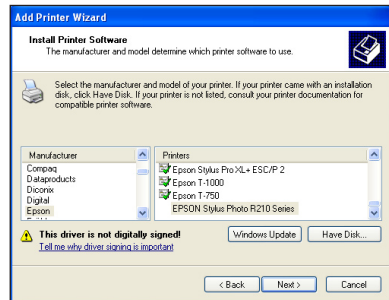
☒ Custom Settings...

< Back Next > Cancel

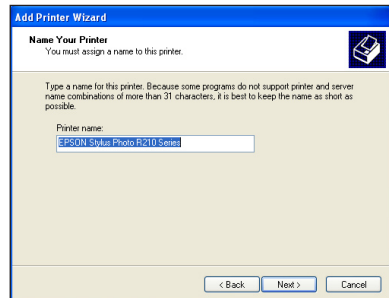
9. Drücken Sie auf **Finish** (**Abschließen**), um die Einstellungen abzuschließen und zum **Add Printer Wizard (Drucker-Hinzufüge-Assistenten)** zurückzukehren.



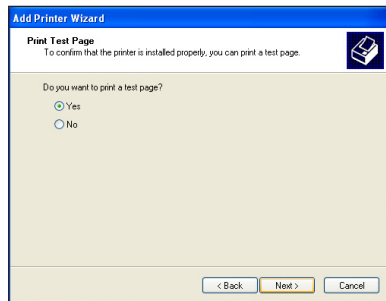
10. Installieren Sie einen Druckertreiber von der Liste der Lieferanten und Modelle. Falls Ihr Drucker mit einem Installationsmedium geliefert wurde, klicken Sie auf **Have Disk (Habe Datenträger)**, um die Position des Treibers manuell zuzuweisen.



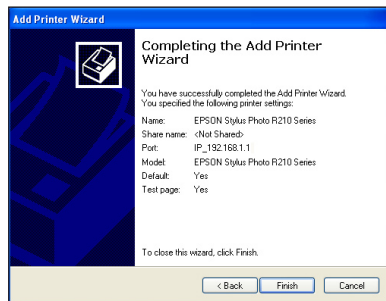
11. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um den voreingestellten Namen für den Drucker zu akzeptieren.



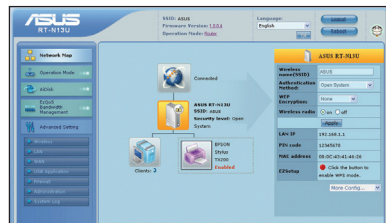
12. Wählen Sie **Yes (Ja)**, um eine Test-Seite zu drucken. Klicken Sie **Next (Weiter)**, um zu drucken.



13. Die Installation ist abgeschlossen. Klicken Sie auf **Finish (Abschließen)**, um den **Add Printer Wizard (Drucker-Hinzufüge-Assistenten)** zu verlassen.



14. Nach dem Anschließen Ihres USB-Treibers und dem Installieren des Druckertreibers können Sie nun den Namen und den Status des Druckers auf der grafischen Internet-Benutzeroberfläche (GUI) Ihres kabellosen ASUS-Routers sehen.



Hinweis: Falls Sie den Drucker bereits örtlich an Ihrem Computer installiert haben, klicken Sie mit Rechts auf das Drucker-Icon und wählen Sie **Property (Eigenschaft) > Port-Registerkarte**, um einen normalen TCP/IP-Port hinzuzufügen. Klicken Sie dann auf **Add Port (Füge Port hinzu)**, wählen **Standard TCP/IP Port (Normaler TCP/IP-Port)** und klicken auf den Knopf **New Port (Neuer Port)**. Lesen Sie für die Einstellungs-Prozeduren bitte die Schritten 5-8 nach.



Hinweis: Falls Sie Windows® 98 oder ME benutzen, die keinen Standard TCP/IP Port (normalen TCP/IP-Port) unterstützen, müssen Sie die Option Remote Port (Fernliegender Port) nutzen, welcher vom kabellosen ASUS-Router unterstützt wird.

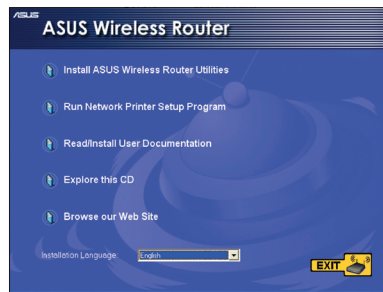
5 Installieren der Hilfsprogramme

Installieren der Hilfsprogramme

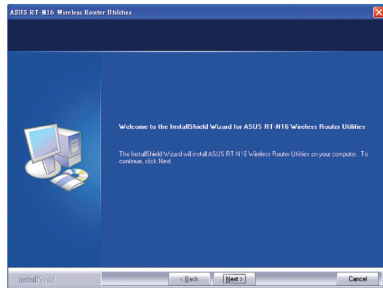
Die Unterstützungs-CD enthält Hilfsprogramme zum Konfigurieren des drahtlosen Routers von ASUS. Legen Sie die Unterstützungs-CD in Ihr optisches Laufwerk ein, um die ASUS WLAN-Hilfsprogramme unter Microsoft® Windows zu installieren. Falls die Autorun-Funktion deaktiviert ist, führen Sie bitte die Datei **setup.exe** im Stammordner auf der Support-CD aus.

**So installieren Sie
die Hilfsprogramme:**

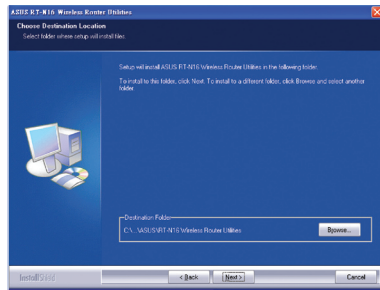
1. Klicken Sie auf **Install...Utilities**
(**Installation...Hilfsprogramme**).



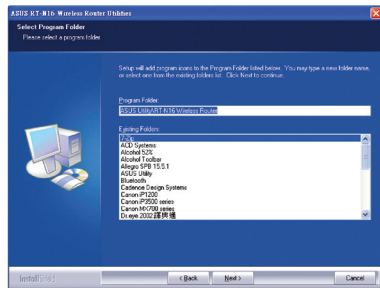
2. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.



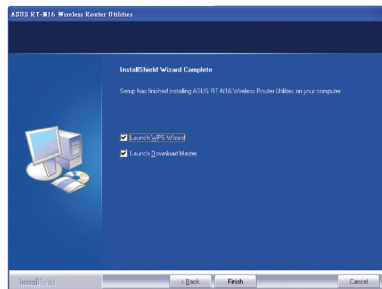
3. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um den vorgegebenen Zielordner anzunehmen. Oder klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**, um einen anderen Ordner anzugeben.



4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um den vorgegebenen Programmordner anzunehmen. Ansonsten geben Sie einen anderen Namen ein.



5. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, wenn das Setup abgeschlossen wurde.

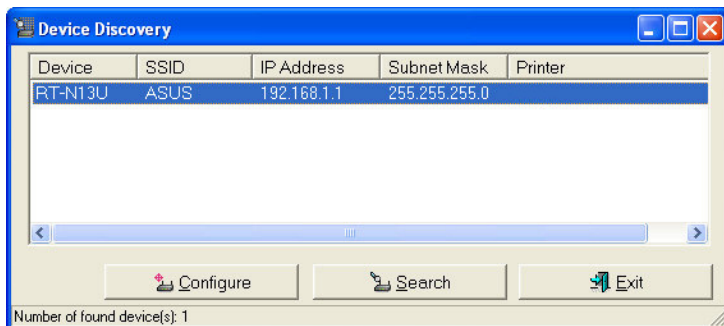


Gerätesuche

Die Gerätesuche (Device Discovery) ist eines der ASUS WLAN-Hilfsprogramme, das einen drahtlosen Router von ASUS erkennen kann und Ihnen das Gerät zu konfigurieren erlaubt.

So starten Sie das Hilfsprogramm Device Discovery:

- Klicken Sie auf **Start > All Programs (Alle Programme) > ASUS Utility > Device Discovery** unter Windows.



- Klicken Sie auf **Configure**, um Zugriff auf die Web-GUI zur Konfiguration des Wireless Routers zu erhalten.
- Klicken Sie auf **Search**, um nach ASUS Wireless Routern innerhalb der Reichweite zu suchen.
- Klicken Sie auf **Exit**, um das Programm zu beenden.

Firmware-Wiederherstellung

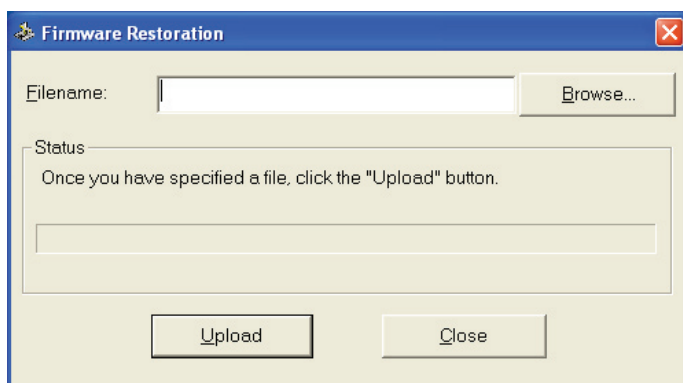
Firmware-Wiederherstellung ist ein Hilfsprogramm für den drahtlosen Router von ASUS, der während eines Firmwareaktualisierungsvorgangs ausgefallen ist. Demgemäß können Sie eine von Ihnen angegebene Firmware hochladen. Der Vorgang kann drei bis vier Minuten dauern.



Wichtig: Starten Sie den Bergungsmodus, bevor Sie das Firmware-Wiederherstellungsprogramm benutzen.

So starten Sie den Bergungsmodus und benutzen das Firmware-Wiederherstellungsprogramm:

1. Trennen Sie den Wireless Router vom Netzteil.
2. Drücken und halten Sie die Wiederherstellungstaste an der Rückseite und stecken Sie gleichzeitig das Netzteil wieder ein. Lassen Sie die Taste wieder los, wenn die Strom-LED an der Vorderseite langsam blinkt, um anzuzeigen, das sich der Router nun im Bergungsmodus befindet.
3. Klicken Sie auf dem Bildschirm des Computers nun auf **Start > Alle Programme > ASUS Utility > RT-N10 Wireless Router > Firmware Restoration**.



4. Suchen Sie die Firmware-Datei und klicken Sie auf **Upload (Hochladen)**.



Hinweis: Dieses Programm ist kein Firmwareaktualisierungsprogramm und kann nicht auf einem drahtlosen Router von ASUS, der in Betrieb ist, verwendet werden. Eine normale Firmwareaktualisierung kann über die webbasierte Benutzeroberfläche ausgeführt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in **Kapitel 4: Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche**.

WPS-Assistent

WPS-Assistent ist ein Dienstprogramm, dass Ihnen ganz einfach erlaubt, ein sicheres und geschütztes kabelloses Netzwerk einzurichten.

Verwenden des WPS-Assistenten

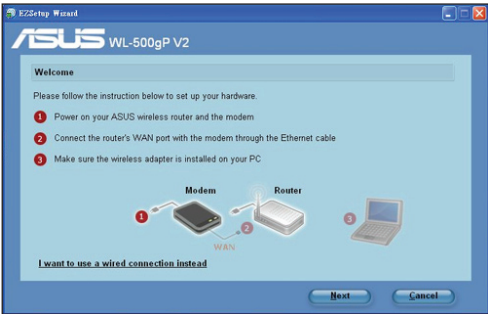


- Achten Sie darauf, eine Drahtlos-LAN-Karte mit der WPS (Wireless Protected Setup)-Funktion zu verwenden.
- Windows®-Betriebssysteme und Drahtlos-LAN-Karten/-Adapter, die WPS unterstützen:

Unterstützte Betriebssysteme	Unterstützte Drahtlos-Adapter
Vista 32/64	Intel® Drahtlos-LAN-Karte
	ASUS 167g V2 Treiber V3.0.6.0 oder Nachfolger
	ASUS 160N/130N Treiber V2.0.0.0 oder Nachfolger
XP SP2	Intel® Drahtlos-LAN-Karte
	ASUS 167g V2 Treiber V1.2.2.0 oder Nachfolger
	ASUS 160N/130N Treiber V1.0.4.0 oder Nachfolger
XP SP1 und 2000	ASUS LAN-Karte mit dem ASUS WLAN-Hilfsprogramm
	ASUS 167g V2 Treiber V1.2.2.0 oder Nachfolger
	ASUS 160N/130N Treiber V1.0.4.0 oder Nachfolger

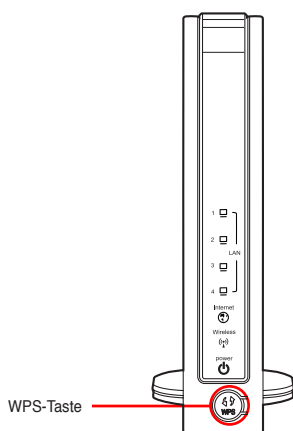
So verwenden Sie den WPS-Assistenten:

1. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und richten Sie Ihre Hardware ein. Wenn Sie damit fertig sind, klicken Sie auf **Next (Weiter)**.



Hinweis: Benutzen Sie den WPS-Assistenten immer nur mit einem Client gleichzeitig. Wenn der Client den Wireless-Router nicht finden kann, verkürzen Sie die Entfernung zwischen Client und Router.

2. Drücken Sie den WPS-Knopf an der Vorderseite des kabellosen Routers für länger als fünf Sekunden.



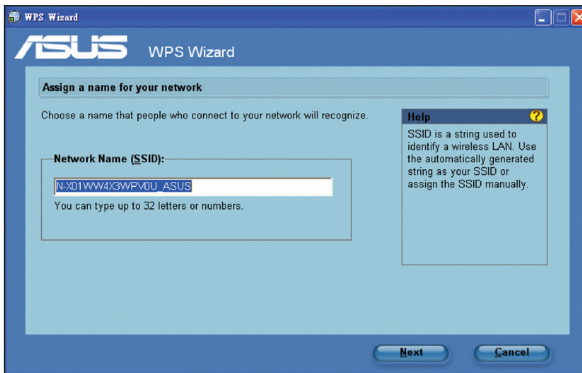
3. Klicken Sie zum Fortfahren auf **Next (Weiter)** auf dem Fenster des WPS-Assistenten.



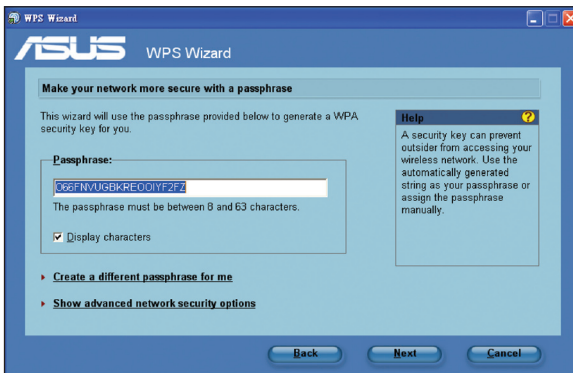
Hinweise:

- Wenn WPS ausgeführt wird, wird die Internetverbindung kurz unterbrochen und dann wieder aufgebaut.
- Wenn der WPS-Knopf ohne Ausführen des WPS-Assistenten gedrückt wird, dann blinkt die PWR-Anzeige und die Internetverbindungen werden für eine kurze Zeit unterbrochen und dann wieder aufgebaut.

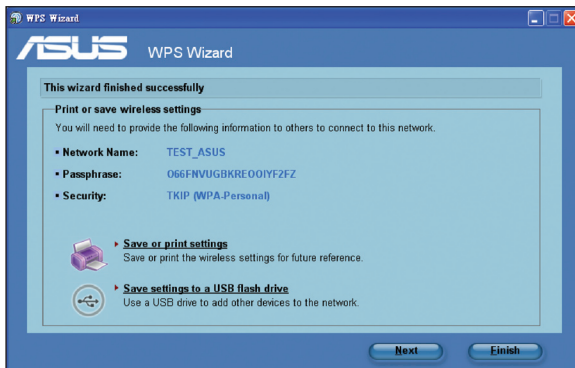
4. Weisen Sie Ihrem Netzwerk einen Namen zu und klicken dann auf **Next (Weiter)**.



5. Verwenden Sie die automatisch erzeugte Passphrase als Sicherheitsschlüssel Ihres Netzwerks. Oder geben Sie manuell eine Passphrase ein, die aus 8 bis 63 Zeichen besteht. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

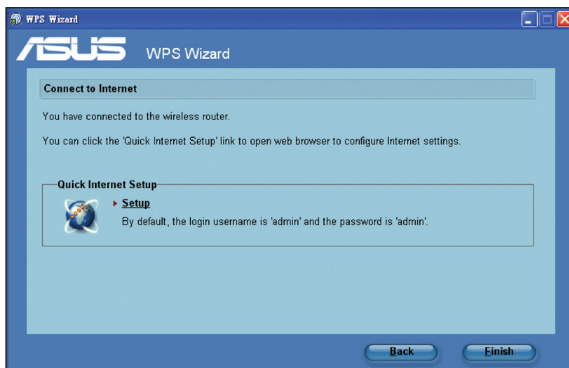


6. Die Installation wird damit abgeschlossen. Klicken Sie auf **Save or print settings (Einstellungen speichern oder ausdrucken)**, um die Daten für einen späteren Gebrauch aufzubewahren. Sie können ebenfalls auf **Save settings to a USB flash drive (Einstellungen auf ein USB-Flashlaufwerk speichern)** klicken, um andere Geräte zu dem Netzwerk hinzuzufügen. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um eine Verbindung mit dem Internet herzustellen.



Hinweis: Weitere Informationen zum Hinzufügen weiterer Geräte zum Netzwerk über ein USB-Flashlaufwerk finden Sie im Abschnitt **Hinzufügen weiterer Netzwerkgeräte über ein USB-Flashlaufwerk** auf der nächsten Seite.

7. Die Verbindung mit dem drahtlosen Router wurde aufgebaut. Klicken Sie auf **Setup (Einstellen)**, wenn Sie die Interneteneinstellungen vornehmen möchten. Klicken Sie zum Beenden des WPS-Assistenten auf **Finish (Fertigstellen)**.



Hinzufügen weiterer Netzwerkgeräte über ein USB-Flashlaufwerk

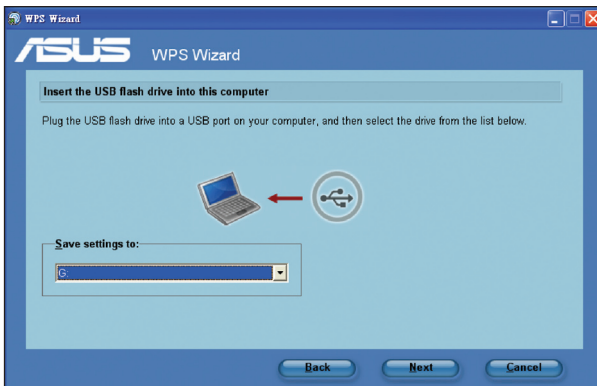
Mit dem WPS-Assistenten können Sie weitere Geräte zu dem Netzwerk über ein USB-Flashlaufwerk hinzufügen.

So fügen Sie Netzwerkgeräte über ein USB-Flashlaufwerk hinzu:

1. Klicken Sie auf **Save settings to a USB flash drive (Einstellungen in ein USB-Flash-Laufwerk speichern)** auf dem Fenster des WPS-Assistenten.



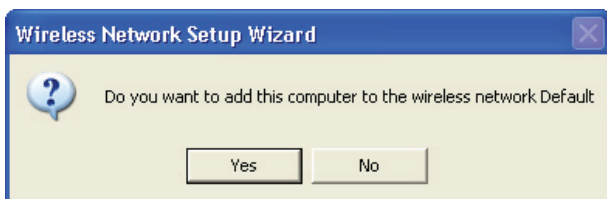
2. Schließen Sie ein USB-Flashlaufwerk an einen USB-Anschluss am Computer an. Wählen Sie anschließend das Laufwerk aus der Dropdown-Liste aus. Klicken Sie zum Fortfahren auf **Next (Weiter)**.



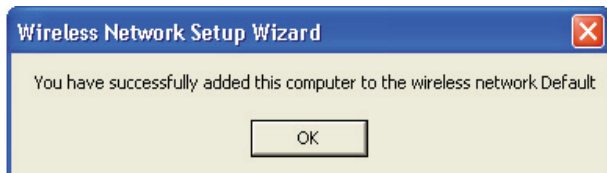
3. Entfernen Sie das USB-Flashlaufwerk von diesem Computer und verbinden es mit demjenigen Computer, den Sie zu dem drahtlosen Netzwerk hinzufügen möchten.



4. Suchen Sie die Datei **SetupWireless.exe** auf dem USB-Laufwerk und klicken doppelt darauf, um die Datei auszuführen. Klicken Sie auf **Yes (Ja)**, um diesen Computer zu dem drahtlosen Netzwerk hinzuzufügen.



5. Klicken Sie auf **OK**, um den **Wireless Network Setup Wizard (Drahtlos-Netzwerkeinstellungsassistenten)** zu beenden.



Download Master

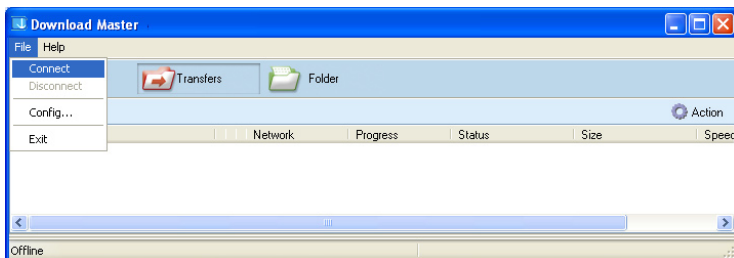
Download Master ist ein Dienstprogramm, das Ihnen erlaubt, Ihre HTTP, FTP und BT (BitTorrent) Download-Aufträge zu organisieren.

Download Master verwenden

So verwenden Sie Download Master:

Hinweis: Um diese Funktion zu verwenden, sollten Sie einen USB-Datenträger wie USB-Laufwerk, USB-Flashlaufwerk mit dem USB 2.0-Anschluss auf der Rückseite Ihres drahtlosen Routers verbinden. Beachten Sie, dass der USB-Datenträger richtig formatiert und partitioniert sein sollte. Für Infos zu unterstützten Laufwerken beziehen Sie sich auf die ASUS-Webseite unter www.asus.com.

1. Starten Sie den Download Master durch **Start > All Programs (Alle Programme) > ASUS Utility (ASUS-Dienstprogramme) > RT-N13U Wireless Router (Kabelloser Router) > Download Master**. Klicken Sie auf **File (Datei) > Connect (Verbinden)**, um mit Ihrem kabellosen Router zu verbinden.



2. Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um die Download-Aufträge, die Sie ausführen wollen, zu organisieren.

HTTP-Download

Um einen HTTP-Download auszuführen, wählen Sie eine der folgenden Alternativen:

- Klicken Sie mit Rechts auf den Download-Link auf der Webseite und wählen Sie **Download using ASUS Download (Download mit ASUS-Download)**.
- Klicken Sie mit Rechts auf den Download-Link auf der Webseite und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**. Kopieren Sie die Download-Adresse (URL).

Wenn Sie **Download using ASUS Download (Download mit ASUS-Download)** auswählen, können Sie sehen, dass der Download-Auftrag zur **Transfer (Übertragungs)**-Liste hinzugefügt wird. Die blauen Balken zeigen die Rate des Fortschritts der Download-Aufträge an.

Wenn Sie die Download-Adresse kopieren, klicken Sie den **Assign (Zuweisen)**-Knopf in dem **Utility (Dienstprogramm)**. Fügen Sie die Adresse in das Kästchen **Getting File From (Holen der Datei von)**, wählen Sie **HTTP** aus den **Options (Optionen)** und klicken Sie den **Download**-Knopf, um zu beginnen.

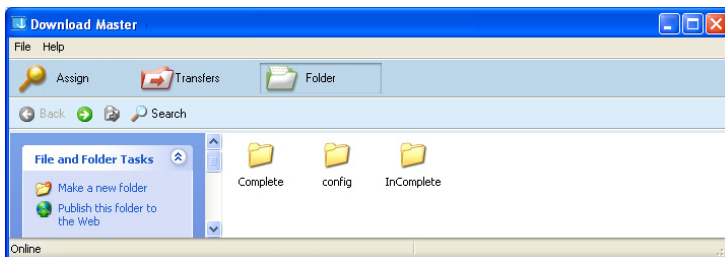
FTP-Download

Klicken Sie auf den **Transfer**-Knopf des Download Masters und wählen Sie **FTP** im **Options (Optionen)** Feld. Tragen Sie die Adresse der FTP-Webseite, die Port-Nummer, den Benutzernamen und das Passwort ein. Klicken Sie **Download (Downloaden)**, um zu starten.

BT-Download

Speichern Sie den BT-Seed (BitTorrent-Seed) auf Ihrem Computer. Klicken Sie auf den **Transfer**-Knopf des Download Masters und wählen Sie **BT** im **Options (Optionen)**-Feld. Klicken Sie auf **Browse (Browsen)**, um die Seed-Datei zu finden und klicken Sie dann auf **Download (Downloaden)**, um zu starten.

3. Klicken Sie auf den **Folder (Ordner)**-Knopf, um die Download-Datei zu sehen. Öffnen die denn **Complete (Vollständig)**-Ordner, um die abgeschlossenen Dateien zu sehen oder auf Ihre lokale Festplatte zu speichern. Die unvollständigen Aufträge werden im Ordner **InComplete (Unvollständig)** aufbewahrt.



Fehlerbehebung

Fehlerbehebung

Die Fehlerbehebungsanleitung gibt Lösungen zum Beheben üblicher Probleme, die während des Installierens oder Benutzens des drahtlosen Routers von ASUS auftreten können. Diese Probleme erfordern eine einfache Fehlersuche, die Sie selber durchführen können. Nehmen Sie mit der technischen Unterstützung von ASUS Kontakt auf, wenn die aufgetretenen Probleme nicht in diesem Kapitel beschrieben sind.

Problem	Lösungsvorschlag
Der Router lässt sich nicht über einen Webbrowser konfigurieren.	<ol style="list-style-type: none">1. Öffnen Sie einen Webbrowser und klicken anschließend auf Extras > Internetoptionen.2. Klicken Sie unter Temporäre Internetdateien auf Cookies löschen und dann auf Dateien löschen.
Der Client kann eine drahtlose Verbindung mit dem Router herstellen.	<p>Außerhalb der Reichweite:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie den Router näher an den drahtlosen Client.• Versuchen Sie, die Kanaleinstellungen zu ändern. <p>Authentifizierung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie eine verdrahtete Verbindung mit dem Router her.• Prüfen Sie die Drahtlos-Sicherheitseinstellungen.• Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite für mindestens fünf Sekunden. <p>Der Router wird nicht erkannt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite für mindestens fünf Sekunden.• Prüfen Sie die Einstellung im drahtlosen Adapter wie z.B. die SSID- und Verschlüsselungseinstellungen.

Problem	Lösungsvorschlag
<p>Es kann keine Verbindung mit dem Internet über den Drahtlos-LAN-Adapter hergestellt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Router näher an den drahtlosen Client. • Prüfen Sie, ob der drahtlose Adapter mit dem richtigen drahtlosen Router verbunden ist. • Prüfen Sie, ob der verwendete Funkkanal konform mit den verfügbaren Kanälen in Ihrem Land/Ihrer Region ist. • Prüfen Sie die Verschlüsselungseinstellungen. • Prüfen Sie, ob die ADSL- oder Kabelverbindung richtig ist. • Verwenden Sie ein anderes Ethernet-Kabel und versuchen es neu.
<p>Das Internet ist nicht zugänglich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Statusanzeigen an dem ADSL-Modem und dem drahtlosen Router. • Prüfen Sie, ob die Internet-LED an dem drahtlosen Router leuchtet. Falls diese LED nicht leuchtet, dann wechseln Sie bitte das Kabel aus und versuchen es neu.
<p>Wenn die LED „Link“ am ADSL-Modem leuchtet (nicht blinkt), bedeutet es, dass das Internet zugänglich ist.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Starten Sie den Computer neu. • Sehen Sie in der Schnellstartanleitung des drahtlosen Routers nach, um die Einstellungen zu ändern. • Prüfen Sie, ob die Internet-LED an dem drahtlosen Router leuchtet. • Prüfen Sie die Drahtlos-Verschlüsselungseinstellungen. • Prüfen Sie, ob der Computer die IP-Adresse erhält (über das verdrahtete Netzwerk sowie das drahtlose Netzwerk). • Prüfen Sie die Einstellung Ihres Webbrowsers und stellen sicher, dass der Webbrowser das lokale LAN statt einen Proxy-Server verwendet.

Problem	Lösungsvorschlag
Wenn die LED „Link“ am ADSL-Modem blinkt oder erlischt, bedeutet es, dass das Internet nicht zugänglich ist. Der Router kann keine Verbindung mit dem ADSL-Netzwerk herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass sämtliche Kabel richtig verbunden sind. • Trennen Sie das Netzkabel von dem ADSL- oder Kabel-Modem, warten für ein paar Minuten und schließen das Kabel wieder an. • Falls die LED am ADSL-Modem weiterhin nur blinkt oder erlischt, wenden Sie sich bitte an Ihren ADSL-Dienstanbieter.
Der Netzwerkname oder das Verschlüsselungskennwort wurde vergessen	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, eine verdrahtete Verbindung herzustellen und die Drahtlos-Verschlüsselung erneut zu konfigurieren. • Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite des drahtlosen Routers für mindestens fünf Sekunden.
So stellen Sie die Standardeinstellungen des Systems her	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite des drahtlosen Routers für mindestens fünf Sekunden. • Lesen Sie den Abschnitt Wiederherstellen/Speichern/Hochladen von Einstellungen in Kapitel 4 dieser Gebrauchsanleitung. <p>Die werkseitigen Standardeinstellungen sind wie folgt:</p> <p>Benutzername: admin</p> <p>Kennwort: admin</p> <p>DHCP aktivieren: Ja (wenn das WAN-Kabel angeschlossen ist)</p> <p>IP-Adresse: 192.168.1.1</p> <p>Domänenname: (Leer)</p> <p>Subnetzmaske: 255.255.255.0</p> <p>DNS-Server 1: 192.168.1.1</p> <p>DNS-Server 2: (Leer)</p> <p>SSID: ASUS</p>

ASUS DDNS-Service

Der RT-N13U unterstützt den ASUS DDNS-Service. Wenn Sie beim Service-Zentrum Geräte austauschen ist Datentransfer ein Muss, falls Sie sich für den ASUS DDNS-Service registriert haben und Ihren ursprünglichen Domain-Namen beibehalten wollen. Besuchen Sie Ihr örtliches Service-Zentrum für mehr Informationen.



Hinweise:

Falls es für 90 Tage keine Aktivität in der Domain gibt – wie z.B. Rekonfigurierung des Routers oder Zugriff auf den registrierten Domain-Namen -, löscht das System automatisch die registrierten Informationen.

Falls Sie bei der Benutzung Ihres Gerätes irgendein Problem haben oder in Schwierigkeiten geraten, kontaktieren Sie bitte das Service-Zentrum.

Häufig gestellte Fragen (FAQs)

1. Gehen registrierte Informationen verloren oder können Sie von anderen Personen registriert werden?

Falls Sie die registrierten Informationen für 90 Tage nicht aktualisiert haben, löscht das System diese registrierten Informationen automatisch und der Domain-Name kann von anderen Personen registriert werden.

2. Ich habe für den Router, den ich vor sechs Monaten gekauft habe, keinen ASUS-DDNS-Service angemeldet. Kann ich diesen immer noch anmelden?

Ja, Sie können für Ihren Router immer noch den ASUS-DDNS-Service anmelden. Der DDNS-Service ist in Ihren Router eingebettet, so dass Sie den ASUS-DDNS-Service zu jeder Zeit anmelden können. Vor dem Registrieren klicken Sie bitte auf **Query (Abfrage)**, um zu überprüfen, ob der Host-Name bereits registriert ist. Falls nicht, registriert das System den Host-Namen automatisch.

3. Ich habe bereits einen Domain-Namen registriert und es hat gut funktioniert, aber meine Freunde haben mir gesagt, dass sie nicht auf meinen Domain-Namen zugreifen konnten.

Überprüfen Sie die folgenden Punkte:

1. Das Internet arbeitet korrekt.
2. Der DNS-Server arbeitet korrekt.
3. Das Datum, zu dem Sie den Domain-Namen zum letzten Mal aktualisiert haben.

Falls es immer noch Probleme mit dem Zugriff auf Ihren Domain-Namen geben sollte, kontaktieren Sie bitte das Service-Zentrum.

4. Kann ich zwei Domain-Namen registrieren, um gesondert auf meine HTTP- und FTP-Server zuzugreifen?

Nein, das ist nicht möglich. Sie können nur einen Domain-Namen pro Router registrieren. Benutzen Sie Port-Mapping, um Ihr Netzwerk sicher zu machen.

5. Wieso sehe ich nach dem Neustart des Routers verschiedene WAN-IPs im MS DOS und auf der Konfigurations-Seite des Routers?

Das ist normal. Das Zeitintervall zwischen dem ISP-DNS-Server und den ASUS-DDNS-Ergebnissen führt zu unterschiedlichen WAN-IPs im MS DOS und der Konfigurations-Seite des Routers. Verschiedene ISP können unterschiedliche Zeitintervalle für das IP-Aktualisieren haben.

6. Ist der ASUS-DDNS-Service kostenlos oder handelt es sich nur um eine Probe-Version.

Der ASUS-DDNS-Service ist ein kostenloser Service, der in einigen ASUS-Routern eingebettet ist. Überprüfen Sie Ihren ASUS-Router, ob er den ASUS-DDNS-Service unterstützt.

Hinweise

Federal Communications Commission Statement

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- This device may not cause harmful interference.
- This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation.

This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.



Caution: Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Prohibition of Co-location

This device and its antenna(s) must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter

Safety Information

To maintain compliance with FCC's RF exposure guidelines, this equipment should be installed and operated with minimum distance 20cm between the radiator and your body. Use on the supplied antenna.

Declaration of Conformity for R&TTE directive 1999/5/EC

Essential requirements – Article 3

Protection requirements for health and safety – Article 3.1a

Testing for electric safety according to EN 60950-1 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

Protection requirements for electromagnetic compatibility – Article 3.1b

Testing for electromagnetic compatibility according to EN 301 489-1 and EN 301 489-17 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

Effective use of the radio spectrum – Article 3.2

Testing for radio test suites according to EN 300 328- 2 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

CE Mark Warning

This is a Class B product, in a domestic environment, this product may cause radio interference, in which case the user may be required to take adequate measures.

GNU General Public License

Licensing information

This product includes copyrighted third-party software licensed under the terms of the GNU General Public License. Please see The GNU General Public License for the exact terms and conditions of this license. We include a copy of the GPL with every CD shipped with our product. All future firmware updates will also be accompanied with their respective source code. Please visit our web site for updated information. Note that we do not offer direct support for the distribution.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Library General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all. The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

Terms & conditions for copying, distribution, & modification

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such

modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

- 3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
 - a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,

c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.
7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed

on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and “any later version”, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.
10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission.

For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11 BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12 IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

DGT warning

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。

低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

ASUS Kontaktinformationen

ASUSTeK COMPUTER INC.

Adresse	15 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 11259
Webseite	www.asus.com.tw

Technische Unterstützung

Telefon	+886228943447
Support-Fax	+886228907698
Online-Support	support.asus.com *

ASUS COMPUTER INTERNATIONAL (Amerika)

Adresse	800 Corporate Way, Fremont, CA 94539, USA
Telefon	+15029550883
Fax	+15029338713
Webseite	usa.asus.com
Online-Support	support.asus.com *

ASUS COMPUTER GmbH (Deutschland & Österreich)

Adresse	Harkort Str. 25, 40880 Ratingen, Deutschland
Fax	+492102959911
Website	www.asus.de
Online-Kontakt	www.asus.de/sales

Technische Unterstützung

Telefon (Komponenten)	+491805010923**
Telefon (System/Notebook/Eee/LCD)	+491805010920**
Fax	+492102959911
Online-Support	www.asus.de/support
Webseite	www.asus.de/news

* Auf dieser Webseite ist ein Online-Formular für technische Anfragen vorhanden, das Sie ausfüllen können, um mit der technischen Betreuung in Kontakt zu treten.

** 0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0.42 Euro/Minute.

Hersteller:	ASUSTeK Computer Inc. Tel: +886-2-2894-3447 Adresse: No. 150, LI-DE RD., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN
Autorisierte Niederlassung in Europa	ASUS Computer GmbH Adresse: HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN, DEUTSCHLAND
Autorisierte Niederlassung in der Türkei	BOGAZICI BIL GISAYAR SAN. VE TIC. A.S. Tel: +90 212 3311000 Adresse: AYAZAGA MAH. KEMERBURGAZ CAD. NO.10 AYAZAGA/ISTANBUL <hr/> INDEX BILGISAYAR SISTEMLERI MUHENDISLIK SAN. VE TIC. A.S. Tel: +90 212 3312121 Adresse: AYAZAGA MAH: CENDERE YOLU NO:9 AYAZAGA/ISTANBUL

EEE Yönetmeliğine Uygundur.